



Stadlinger Post

Amtl. Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Stadl-Paura

Oktober - Dezember '17 - 65. Jahrgang - Nr. 4

Gesegnete Weihnachten und ein gutes neues Jahr

wünschen der Bürgermeister,
die Mitglieder des Gemeindevorstandes und
des Gemeinderates sowie
die Gemeindebediensteten

INHALT

Amtliches	3
-----	-----
Gesundheit	13
-----	-----
Umwelt	16
-----	-----
Sport, Vereine	21
-----	-----
Kinder, Jugend	25
-----	-----
Allgemeines	29
-----	-----
Geschichte	36



Gewinnerfoto des Fotowettbewerbs "Mein Stadl-Paura"!
(Bericht auf Seite 10)



Fa. Hans Peter Depner Folientechnik

Schiffslände 5, 4651 Stadl-Paura

Tel.: 0664 / 8893 69 70

Mail: office@depnerfolientechnik.at www.depnerfolientechnik.at

Wir unterstützen unsere Kunden über den gesamten Lebenszyklus Ihres Pools hinweg mit unserer Erfahrung in folgenden Bereichen:

Poolservice:

- Beratung und Hilfe bei der Pflege des Pools und der Wasseraufbereitung
- Planung, Neubau und Installation von Poolanlagen
- Sanierung bereits bestehender Poolanlagen
- Poolabdeckungen- u. Überdachungen
- Ein- u. Auswintern der Poolanlagen
- Problembehebung und Notdienst

Filteranlagen

- Installation von Filteranlagen
- Reparatur und Wartungsarbeiten an Filteranlagen

Folienverlegung

- Abdichtungen von Terrassen, Garagen und Car-Ports

Energie

- Solaranlagen und Wärmepumpen



Wir freuen uns auf Sie! Kommen Sie doch zum Saisonstart im Frühjahr 2018 in unserem **NEUEN GESCHÄFTSLOKAL in der Maximilian-Pagl-Str. 6 (neben der Post) vorbei – unser Sortiment reicht von Zubehör über Pool-Chemie bis hin zu Überdachungen!**

DANKE!

Friseursalon • Kosmetik

• Treuepass
• Home-Service
• Kinderspielecke
• Bio Fairtrade Kaffee & Tee-Genuss

FAIRTRADE

Angelika
Style & More.

Unsere Geschenkidee:
liebevoll-verpackte Wohlfühlgeschenke

AB € 4,90

Wir wünschen ein friedliches
Weihnachtsfest und viel
Wohlfühlzeit

2018

Londa PROFESSIONAL ALCINA BALANCE KOSMETIK

MasterCard Maestro Quirch VISA PAY

4651 Stadl-Paura • Schlairgasse 6 • Telefon 07245 / 289 73 • 4690 Schwanenstadt • Gmundnerstraße 23 • Telefon 07673 / 3539
Wir sind für Sie da: Dienstag - Freitag: 8.00 - 18.00 Uhr • Samstag: 7.30 - 13.00 Uhr • Terminvereinbarung vermeidet Wartezeit!

Liebe Stadlingerinnen und Stadlinger!

Schon bald ist das Jahr 2017 vorüber und wir blicken in Stadl-Paura auf ein Jahr des Erfolgs, auf ein Jahr der Weiterentwicklung unseres Ortes und wir blicken auch auf zahlreiche tolle Feste und Veranstaltungen zurück. Und ja, wir StadlingerInnen verstehen es, zusammen zu feiern.

Die Stadlingerinnen und Stadlinger gehen gut miteinander um. Wir können uns in Stadl-Paura wohl fühlen und darüber glücklich schätzen, in so einem schönen Ort zu leben.

Was tut sich Neues in Stadl-Paura?

Der neue Billa-Markt hat am 14. Dezember eröffnet. Das neue Gebäude selbst fügt sich durch den offenen Vorplatz und die ansprechende Fassadengestaltung sehr gut in das Ortsbild ein. Die Einkaufsmöglichkeit im Ortszentrum ist gesichert. Unser Wirtschaftsausschuss arbeitet bereits an einem Konzept für den geplanten Wochenmarkt ab dem kommenden Frühjahr, der auf dem Freiplatz des Billamarktes abgehalten werden soll. Der gesellschaftliche Treffpunkt sowie die Belebung des Ortsteils stehen dabei im Vordergrund.

2018 wird als Ergänzung der Verkehr der Landesstraße durch die **Einbahnregelung** über den ehemaligen Werkskanal aufgesplittet. Parallel dazu wird die Schiffslände verkehrsberuhigt und die dadurch entstehende Möglichkeit, das Ortsbild noch ansehnlicher zu gestalten, wird genutzt. Die Finanzierung für den Straßenbau samt der Umfeldgestaltung ist bereits gesichert. Auch die Steinwüste am ehemaligen Werkskanal gegenüber der Sparkasse gehört somit der Vergangenheit an. Stadl-Paura wird in diesem Bereich repräsentativ und noch lebenswerter.

Wasser- und Kanalgebühren: Seit 2010 gibt es in Stadl-Paura **KEINE** Gebührenerhöhungen. Auch 2018 ist keine Notwendigkeit für eine Erhöhung dafür gegeben. Die vorzeitig getätigten Schuldentilgungen in den Bereichen Wasserversorgung, Müll etc. versetzen Stadl-Paura in die hervorragende Position, dass wir, auf Bezirksebene betrachtet, ziemlich die niedrigen

ten Gebühren einheben müssen.

Unser **Schulhof** zwischen Hortgebäude und Volksschule wird **verkehrsfrei**. Die Zufahrt zum ehemaligen Lehrerwohnhaus erfolgt nach den erforderlichen Straßenbauarbeiten in absehbarer Zeit über die Privatstraße der Ehegatten Süßenbacher. Ebenso werden die Lehrkräfte künftig Parkplätze hinter dem Schulgebäude vorfinden. Nach Zusicherung der Fördermittel durch das Land OÖ wird dieses Projekt umgesetzt. Ich bitte die Eltern schon heute um Verständnis, dass in absehbarer Zeit die Zufahrt bis zum Eingang des Schulgebäudes nicht mehr gestattet sein wird. Die Sicherheit der Kinder geht bevor!

Die Gehsteigsperre vor dem ehem. „Bräu am Berg“ muss weiter aufrecht gehalten werden. Ein Ende der Sperre ist dann in Sicht, wenn die Gefahr, die vom Dach dieses Gebäudes ausgeht, gebannt ist. Die Bezirkshauptmannschaft arbeitet am Vollzug. Unser Rechtssystem räumt einem Liegenschaftseigentümer zahlreiche Einspruchsmöglichkeiten ein, die massive Verzögerungen verursachen. Die Marktgemeinde Stadl-Paura behält sich jedoch auch das Recht auf eine entsprechende Schadenersatzforderung gegen einen Liegenschaftsbesitzer vor, der durch mangelnde Instandhaltungsmaßnahmen an seinem Gebäude, unsere Marktgemeinde zu solchen Straßensperren zwingt. Das Jahr 2017 werden wir wieder mit einem Finanzüberschuss im ordentlichen Haushalt abschließen. Ein sparsamer Einsatz der Finanzmittel macht dies möglich und wird für die zahlreichen, geplanten zukünftigen Projekte (zB. Volksschule, Straßenbau, etc.) und für die Durchführung von den vielen notwendigen Sanierungsmaßnahmen verwendet.

Die Kosten für „**Englisch im Kindergarten**“ in unserem Caritas-Kindergarten übernimmt, nach Rückzug des Landes OÖ, vollständig unsere Marktgemeinde und bleibt somit auch 2018 gesichert.

Stadl-Paura ist insgesamt **auf einem guten Kurs**. Die Zahlen und



Ergebnisse bestätigen den eingeschlagenen Weg. Der Voranschlag 2018 sieht im Ordentlichen Haushalt Einnahmen in der Höhe von Euro 8.254.200,-- Euro Ausgaben in selbiger Höhe vor. Dies entspricht einem Plus an Einnahmen gegenüber 2017 in der Höhe von 264.900,--.

Mit großer Freude kann ich mitteilen, dass die leerstehenden Geschäftslokale in der Max-Pagl-Straße wieder belegt werden (dzt. Dr. Berger und Depner Folientechnik). Auch weitere Anfragen sind in Bearbeitung. Genau so gibt es mittlerweile erhöhte Nachfragen am Betriebsbaugebiet der ehem. Hitiag. Berichte dazu folgen! Ihnen allen danke ich für Ihre Unterstützung. Ich danke für die vielen anregenden Gespräche und für die Ideenlieferungen, aber auch für Kritik und Tadel, wenn die Dinge vielleicht nicht so gelaufen sind, wie sie, aus der eigenen Perspektive heraus gehen, sein sollten und wünsche mir weiterhin diesen offenen Umgang miteinander.

Geschätzte Stadlingerinnen und Stadlinger, ich wünsche euch nun allen ein wunderschönes, feierliches Weihnachtsfest im Kreise eurer Familien und Freunde. Für das kommende Jahr 2018 wünsche ich uns allen Zusammenhalt und alles erdenklich Gute und dies aus vollem Herzen heraus.

Für Fragen, Anregungen aber auch für Kritik stehe ich gerne persönlich, telefonisch 0699/15801130 oder auch per Email christian.popp@stadl-paura.at zur Verfügung.

Christian Popp
Bürgermeister



Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 19. September folgende Beschlüsse gefasst:

- das vorliegende Konzept für die Sanierung der Volksschule Stadl-Paura laut vorliegendem Plan (Variante vom 12.06.2017) und Kostenschätzung (16.08.2017) grundsätzlich zu beschließen. Mit der Direktion Bildung und Gesellschaft und mit der Direktion Inneres und Kommunales vom Amt der OÖ Landesregierung sind in weiterer Folge Gespräche in Bezug auf Machbarkeit, Förderung und Umsetzung zu führen.
 - das Volksheimdach bis auf weiteres nicht zu erneuern. Das Dach ist mehrfach im Jahr zu überprüfen und weitestgehend Instand zu halten.
Abstimmungsergebnis:
29 Fürstimmen (FPÖ, SPÖ, ÖVP)
2 Gegenstimmen (LR) *
 - die gemeindeeigene Waldparzelle Nr. 326/28 KG Stadl-Paura Hausruck gemäß dem vorliegenden Kaufansuchen der Fa. Treul auf Grund der fehlenden 2/3 Mehrheit (21 Fürstimmen) nicht zu verkaufen.
Abstimmungsergebnis:
18 Fürstimmen (FPÖ, ÖVP)
13 Gegenstimmen (SPÖ, LR) *
 - den vom Bürgermeister Christian Popp vollinhaltlich verlesenen Prüfungsbericht über die 9. Prüfungsausschuss-Sitzung der LP 2015/2021 vom 29.06.2017 zur Kenntnis zu nehmen.
 - die vorliegende Gefahrenabwehr- und Entwicklungsplanung als schlüssig zu bewerten und die darin dargestellten Maßnahmen als geeignet anzuerkennen.
Abstimmungsergebnis:
30 Fürstimmen (FPÖ, SPÖ, ÖVP, LR)
1 Gegenstimme (LR) *
 - Errichtung einer Beach-Volleyballanlage bei der Neuen-Mittelschule Stadl-Paura
 - a) den Finanzierungsplan des Amtes der OÖ. Landesregierung vom 19. Juni 2017, IKD-2017-194560/2- Sec, betreffend Projekt „Beachvolleyballanlage bei der Neuen Mittelschule“ im Gesamtbetrag von € 40.700,00 zur Kenntnis zu nehmen.
 - b) die vorliegende Vereinbarung zwischen der Marktgemeinde Stadl-Paura und der Liebenau Österreich gemeinnützige GmbH, 6900 Bregenz zu beschließen.
 - für das Finanzjahr 2017 dem Musikverein Stadl-Paura eine Subvention in Höhe von € 3.160,00 zu gewähren.
 - ein Halte- und Parkverbot samt Sperrfläche vor der Liegenschaft Waschenberger Str. 2 zu verordnen.
 - die Einleitung des Verfahrens Flächenwidmungsplan Nr. 5, Änderung Nr. 11 „Hochmayr“ zu beschließen.
Abstimmungsergebnis:
29 Fürstimmen (FPÖ, ÖVP, SPÖ, LR)
2 Gegenstimmen (SPÖ, LR) *
 - die Einleitung des Verfahrens Änderung Nr. 12 des Flächenwidmungsplanes Nr. 5 „Linde Gas – Betriebsbaugebiet Ost - Parkplatzenerweiterung“, zu beschließen.
 - den Abschluss des Verfahrens zur Änderung Nr. 2 des Bebauungsplanes Nr. 22 „Klostergrund Johann Strauß-Straße“ nach den gemäß § 33 i. Vbdg. mit § 36 OÖ. ROG 1994 idGF., eingelangten Stellungnahmen zu beschließen.
 - die vorliegende „Resolution gegen den Ausbau von Atomkraftwerken und gegen die Errichtung von grenznahen Atommüllendlagern in Tschechien“ zu beschließen.
 - den Vertrag zur Durchführung des Kindergartentransportes zwischen der Marktgemeinde Stadl-Paura und dem Taxiunternehmen Bruckbacher GmbH, Salzburgerstraße 34a, 4650 Lambach laut vorliegender Beilage und mit der besprochenen Ergänzung zu beschließen.
 - den Grundsatzbeschluss zur Einführung eines sogenannten „Seniorentaxis“ zu fassen. Weiters soll die Zuteilung dieses Grundsatzbeschlusses an den zuständigen Ausschuss (Sozialausschuss) erfolgen, in dem die genauen Details (Höhe des Zuschusses, Abwicklung, usw.) erarbeitet werden soll.
- * Laut der OÖ Gemeindeordnung § 51 Abs. 2 haben die Stimmberechtigten ihr Stimmrecht persönlich auszuüben. Die Stimme ist durch Bejahung oder Verneinung des Antrages abzugeben; Zusätze sind unwirksam. Wer sich der Stimme enthält, lehnt den Antrag ab.

Liebe Leserinnen und Leser der Stadlinger Post

Viele von Ihnen haben wieder einen freiwilligen Druckkostenbeitrag für die Stadlinger Post überwiesen.

Für Ihre Einzahlung sage ich auf diesem Wege herzlichen Dank.

Gesegnete Weihnachten und ein gutes neues Jahr wünscht Ihnen

Ihre Redakteurin
Sabine Osternacher

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 30. Oktober folgende Beschlüsse gefasst:

- den vollinhaltlich verlesenen Prüfungsbericht zum Rechnungsabschluss 2016 der Bezirkshauptmannschaft Wels-Land Geschäftszeichen BHWLGem-2017-210055/2-SA vom 10. Oktober 2017 zur Kenntnis zu nehmen.
- den vollinhaltlich verlesenen Prüfungsbericht über die 9. Prüfungsausschuss-Sitzung der LP 2015/2021 vom 28.09.2017 zur Kenntnis zu nehmen.
- den Nachtragsvoranschlag für das Finanzjahr 2017 in der vorliegenden Form wie folgt zu genehmigen:
Im ordentlichen Haushalt stehen den Einnahmen von € 8.407.400,00 Ausgaben in Höhe von € 8.407.400,00 gegenüber. Im außerordentlichen Haushalt betragen die Gesamteinnahmen € 1.407.600,00. Die Gesamtausgaben im außerordentlichen Haushalt betragen € 1.047.500,00 und ergibt sich somit ein Soll-Überschuss von € 360.100,00.
Abstimmungsergebnis:
18 Fürstimmen (FPÖ, ÖVP)
13 Gegenstimmen (SPÖ, LR) *
- die vorliegende Vereinbarung zwischen der Marktgemeinde Stadl-Paura und den Ehegatten Plach zu beschließen.
Abstimmungsergebnis:
29 Fürstimmen (FPÖ, SPÖ, ÖVP)
2 Gegenstimmen (LR) *
- den Grundstücksverkauf an Frau Lindinger gemäß deren Ansuchen vom 11.09.2017 grundsätzlich zu befürworten. Ebenso wird der teilweisen Auflassung von öffentlichem Gut grundsätzlich zugestimmt.
- den Grundstücksverkauf an Herrn Sead Cehic gemäß dessen Ansuchen vom 11.09.2017 grundsätzlich zu befürworten. Ebenso wird der teilweisen Auflassung von öffentlichem Gut grundsätzlich zugestimmt.
- den vorliegenden Dienstbarkeitsvertrag zwischen der Marktgemeinde Stadl-Paura und den Ehegatten Dr. Süßenbacher zu beschließen.
- die vorliegende Vereinbarung zwischen der Marktgemeinde Stadl-Paura und dem Maschinenring OÖ Service Gen. hinsichtlich Salzsilos zu beschließen.
- den Wegabschnitt beginnend vom Kraftwerk Stadl-Paura bis auf Höhe des Grenzsteines Innere/Äußere Traun im Kriegerdenkmalpark in Erwin-Falkensteiner-Weg zu benennen. Den Abschnitt des Traunuferbegleitweges vom Grenzstein Innere/Äußere Traun im Kriegerdenkmalpark bis zum Traunsteg (Höhe Landesmusikschule) in Traunreiter-Weg zu benennen. Den Abschnitt des Traunuferbegleitweges vom Traunsteg (Höhe Landesmusikschule) bis zum Kraftwerk Lambach in Christoph-Sieber-Weg zu benennen.
- die Einleitung des Verfahrens Änderung Nr. 13 des Flächenwidmungsplanes Nr. 5 und Änderung Nr. 3 Örtliches Entwicklungskonzept Nr. 2 „Parkplatz-Pferdezentrum“, beschließen.
- die vorliegende Resolution des OÖ Gemeindebundes zur Abschaffung des Pflegeregresses beschließen.
- Die FPÖ-Gemeinderatsfraktion hat beschlossen, für das bisherige Mitglied Frau Ingeborg Bruderhofer Herrn Friedrich Hechwartner als Mitglied in den Ausschuss für Soziales, Familien, Senioren und Integration zu entsenden.
- Die FPÖ-Gemeinderatsfraktion hat beschlossen, auf Grund des eingebrachten Wahlvorschlages der FPÖ-Fraktion für das bisherige Ersatzmitglied Herrn Christian Brandstötter Frau Rita Krammel als Ersatzmitglied in den Ausschuss für Umweltfragen, Energie, Sicherheit und örtliche Raumplanung zu entsenden.
- auf Grund des eingebrachten Ansuchens um Wirtschaftsförderung von Herrn Dr. Horst Berger, Maximilian-Pagl-Straße 12, 4651 Stadl-Paura, eine Wirtschaftsförderung in Höhe von 10 % der monatlichen netto Mietkosten (€ 106,92/Monat) - jährliche Auszahlung - auf die Dauer von 5 Jahren (gesamt € 6.415,20) zu gewähren.
- auf Grund des eingebrachten Ansuchens um Wirtschaftsförderung der Firma AWB Schraubtechnik- und Industriebedarf, Aichet 4, 4651 Stadl-Paura, eine Wirtschaftsförderung in Höhe von € 2.000,00 zu gewähren.

Spendenkonten

Postsparkasse

IBAN: AT346000000007631111

BIC: OPSKATWW

Erste Bank der Österreichischen Sparkasse

IBAN: AT612011130001025567

BIC: GIBAAATWW



* Laut der OÖ Gemeindeordnung § 51 Abs. 2 haben die Stimmberechtigten ihr Stimmrecht persönlich auszuüben. Die Stimme ist durch Bejahung oder Verneinung des Antrages abzugeben; Zusätze sind unwirksam. Wer sich der Stimme enthält, lehnt den Antrag ab.



Heizkostenzuschuss



Leider wurde von der Oö. Landesregierung noch nicht bekanntgegeben, ob auch für die diesjährige Heizperiode 2017/2018 wieder ein einmaliger Heizkostenzuschuss gewährt wird.

Dieser wird, so wie auch schon in den letzten Jahren, an sozial bedürftige Menschen, die in einem eigenen Haushalt leben und über ein geringes Einkommen verfügen, ausbezahlt.

Wir bitten Sie daher, sich frühestens Mitte Jänner 2018 diesbezüglich telefonisch am Marktgemeindegemeindeamt Stadl-Paura, bei Fr. Machtlinger, Tel. Nr. 07245/28011-14, zu erkundigen.

KRISTL
ERWIN
BAUPROFI



**AUSFÜHRUNG
BERATUNG
SANIERUNGSARBEITEN
UM - UND ZUBAUTEN
VOLLWÄRMESCHUTZ
BAUMATERIAL**

**NIKOLAUS-LENAU-STRASSE 5
4651 STADL - PAURA
TEL. 0664/5362544
0664/5346041**



REDAKTIONSSCHLUSS

FÜR DIE NÄCHSTE AUSGABE
DER STADLINGER POST:

**Donnerstag
15. März 2018**

Neuer Rasenmähertraktor für den Bauhof

Für unsere Tätigkeiten bei den Grünanlagen haben wir die maschinelle Ausrüstung auch heuer wieder verbessert.

Es wurde ein roter Gianni Ferrari GTS 230 Rasenmähertraktor mit Hochentleerung angekauft. Dadurch wird es in Zukunft möglich sein, die Ortspflege noch besser und effektiver zu gestalten.



Winterdienst

Gehsteige von Schnee und Eis reinigen!

Am 21. Dezember beginnt der kalendarische Winter und auf die ersten Schneeflocken sind schon viele gespannt. Ist es dann so weit und die Straßen und Gehsteige sind mit Schnee bedeckt, kommt es immer wieder zu Problemen.

Unsere Bauhofmitarbeiter sind stets bemüht, so rasch wie möglich für freie und gestreute Straßen zu sorgen. Diese Arbeit wird sehr oft durch behindernd abgestellte Fahrzeuge erschwert.

Laut Straßenverkehrsordnung ist das Abstellen von Fahrzeugen auf öffentlichem Gut mit Gegenverkehr verboten, wenn nicht mindestens zwei Fahrstreifen frei bleiben. Bitte stellen Sie daher Ihre Fahrzeuge nicht auf öffentlichen Straßen ab, sondern auf Ihrem Privatgrund. Sie erleichtern dadurch den Schneeräumfahrzeugen ganz erheblich die Arbeit!

Wir weisen darauf hin, dass **lt. Straßenverkehrsordnung LiegenschaftsbesitzerInnen innerhalb des Ortsgebietes dafür zu sorgen haben, dass die öffentlichen Gehsteige entlang ihrer Grundgrenze, in der Zeit von 6 bis 22 Uhr, von Schnee freigeräumt und gestreut sind! Wenn kein Gehsteig vorhanden ist, gilt dies für einen mindestens 1m breiten Streifen entlang der Liegenschaft.**

Mit Ihrer Mitarbeit tragen Sie wesentlich dazu bei, dass wir auch in den Wintermonaten unsere Straßen und Gehsteige sicher benützen können.

Gehsteigräumung und -streuung durch die Marktgemeinde: Sofern aus organisatorischen Gründen ein entsprechender Personal- und Maschineneinsatz durch die Marktgemeinde möglich ist und es sich um Gehsteige handelt, die im Zuge des Verlaufes zwischen solchen Gehsteigflächen liegen, die von der Marktgemeinde zu räumen sind, werden die Gehsteige fallweise geräumt und gestreut. Diese fallweise Gehsteig-

WIR ERSUCHEN DIE BEVÖLKERUNG VON STADL-PAURA UM VERSTÄNDNIS, DASS NICHT ALLE STRASSEN UND GEHSTEIGE GLEICHZEITIG GERÄUMT UND GESTREUT WERDEN KÖNNEN, DIE ARBEITEN ERFOLGEN NACH DEN IM EINSATZPLAN FESTGELEGTE PRIORITYÄTEN.



räumung und -streuung entbindet die Liegenschaftseigentümer nicht von dem im § 93 StVO. festgelegten Pflichten und die Liegenschaftseigentümer können und dürfen sich nicht darauf verlassen, dass die Marktgemeinde die Gehsteige überhaupt bzw. rechtzeitig räumt und streut.

Konsenslose Schneeablagerungen auf Siedlungsstraßen

Leider muss auch immer öfters festgestellt werden, dass Hausbesitzer den Schnee aus der Garagenzufahrt auf das vorbeiführende öffentliche Straßenteilstück verfrachten. Dadurch entstehen teilweise massive Beeinträchtigungen auf der Fahrbahn durch den abgelagerten Schnee. Das Herausschieben bzw. Ablagern von Schnee am öffentlichen Gut aus Privatgrundstücken ist generell verboten. In weiterer Folge kann es zu einem rechtlichen Nachspiel bei einem dadurch verursachten Unfall für den jeweiligen Hausbesitzer/ Verursacher kommen.

PUNSCHSTAND der FREIWILLIGEN FEUERWEHR

WO: Feuerwehr Stadl-Paura
WANN: 23. Dezember ab 17 Uhr
24. Dezember 7 bis 12 Uhr



Orangepunsch, Glühwein und -most,
Tee mit Rum
Leberkäsemmel, Raclette-Brot

Das jährliche **Weihnachtsschwimmen** veranstalten die Taucher der FF Stadl-Paura am **23.12. um 19 Uhr.**

Am 24.12. können Sie sich das **Friedenslicht** direkt bei unserem Stand abholen - oder bei der Gemeinde und Siedlungskirche von 10 bis 11 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und wünschen frohe Weihnachten & ein gutes neues Jahr.

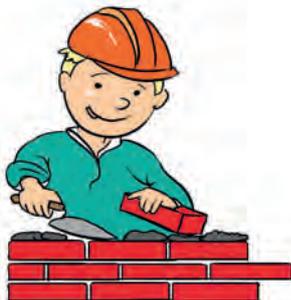
Der Reinerlös kommt der FF Stadl-Paura zu Gute.

Anzeigepflicht bei der Errichtung von Carports, Gartenhütten, Wintergärten etc.!!!

Hier ein kurzer Auszug aus den anzeigepflichtigen Bauvorhaben gemäß § 25 OÖ Bauordnung.

Welche Bauvorhaben muss ich **VOR BAUBEGINN** Anzeigen???

- Die Errichtung oder wesentliche (unbaugleiche) Änderung von Hauskanalanlagen, Düngesammelanlagen, Senkgruben
- Verglasungen von Balkonen (Wintergärten)
- die Herstellung von Schwimmteichen, Schwimm- und sonstigen Wasserbecken, Tiefe größer 1,50 m oder mit einer Wasserfläche größer 35 m²
- die Anbringung oder Errichtung von Solaranlagen, Fläche größer 20 m²
- die Veränderung von Höhenlagen größer 1,50 m
- die Errichtung oder wesentliche Änderung von nicht Wohnzwecken dienenden ebenerdigen (eingeschossigen) Gebäuden bis 15 m² (Nebengebäude)
- die Errichtung oder wesentliche Änderung von freistehenden oder angebauten Schutzdächern bis 35 m² (Carport)
- der Abbruch von Gebäuden die nicht nach § 24 Abs. 1 Z. 4 bewilligungspflichtig sind
- Oberflächenbefestigungen (Asphaltierungen, Betonierungen und dgl.) Summe ab 1000 m²
- Stützmauern und freistehende Mauern, Höhe größer 1,50 m über dem tieferen Gelände sowie Stützmauern + aufgesetzte Einfriedung Gesamthöhe größer 2,50 m



Welche Unterlagen sind einer Bauanzeige anzuschließen???

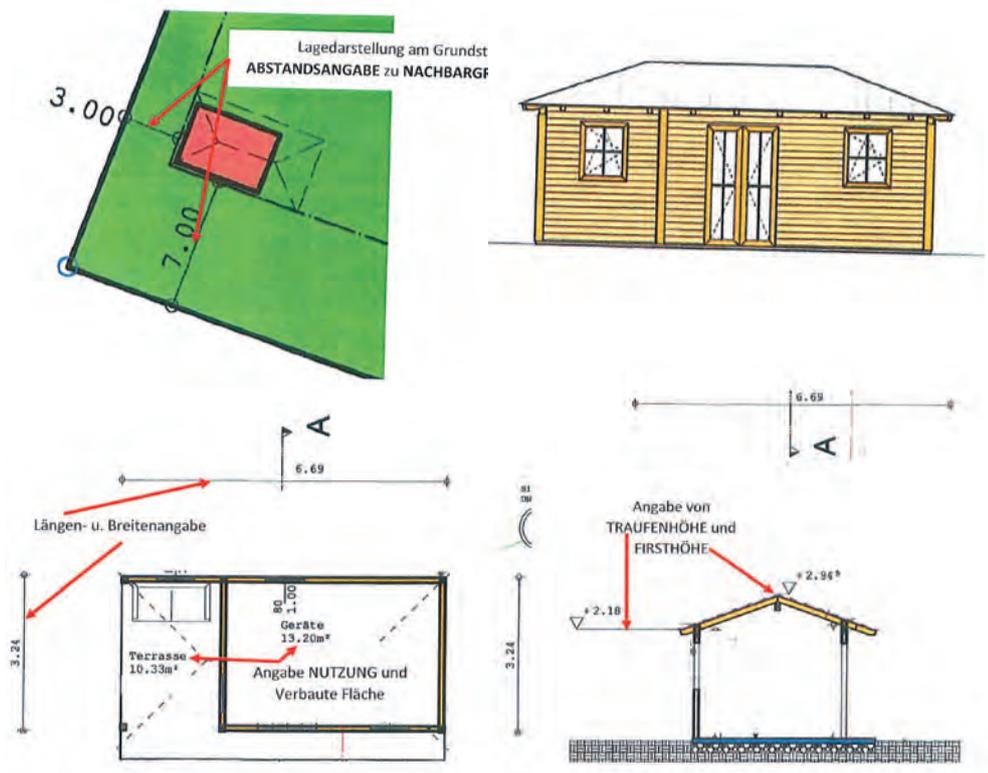
- Anzeigeformular
- Grundbuchsauszug,
- Grundeigentümerzustimmung (falls nicht ident mit Antragsteller)
- Eine je nach Art des Bauvorhabens ausreichende Baubeschreibung
- Zeichnerische Darstellung (Skizze oder Plan)

Bauvorhaben, die über die Größenangaben in der Auflistung hinausgehen, fallen in die Bewilligungspflicht.

Prinzipiell empfiehlt es sich, jedes Bauvorhaben bereits in der Planungsphase mit der Marktgemeinde/Bauamt abzuklären um spätere Unannehmlichkeiten zu vermeiden.

Bei Fragen oder Auskünften zu anzeige- oder bewilligungspflichtigen

Beispiel Skizze für Gartenhaus



Bauvorhaben wenden Sie sich bitte an die Marktgemeinde Stadl-Paura, Herrn Sebastian Hochleitner, 07245/28011 DW-42.



Gemeindebücherei

Neue Mittelschule Stadl-Paura, Tel. 07245/21682-43

Öffnungszeiten: Montag: 10:00 bis 12:00 Uhr

Donnerstag: 17:00 bis 19:00 Uhr

(Auch an schulfreien Tagen geöffnet)

Wir laden Sie herzlich zu einem Besuch in unsere Gemeindebücherei ein. In gemütlichem Ambiente können Sie in den neuesten Bestsellern schmökern. Sachbücher sind zu vielen interessanten Themen vorhanden. Weiters verfügen wir über eine große Auswahl an Kinder- und Jugendbücher für alle Altersgruppen. Auf Leserwünsche gehen wir beim Buchankauf gerne ein.

- Susan Elizabeth Phillips / Verliebt bis über alle Sterne
- Lize Spit / Und es schmilzt
- Sarah Morgan / Lichterzauber in Manhattan
- Kazuo Ishiguro / Was vom Tage übrig blieb
- Lucinda Riley / Die Perlenschwester
- Nicci French / Blutroter Sonntag
- Tess Gerritsen / Blutzeuge
- Dan Brown / Origin

- Veit Etzold / Tränenbringer
- Ken Follett / Das Fundament der Ewigkeit
- Jo Nesbo / Durst
- Kalter Schnitt / Julia Durant Bd.17
- Andreas Franz, Daniel Holbe / Kalter Schnitt

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.
Carmen Berger
(Bibliotheksleitung)

Unsere aktuellen Neuerscheinungen:

- Petra Hülsmann / Wenn Schmetterlinge Loopings fliegen
- Cristina Caboni / Die Oleanderschwester



Im Internet unter www.biblioweb.at/stadlpaura kann der aktuelle Medienbestand eingesehen werden.



FAHRSCHULE ASCHAUER

zugestellt durch Post.at

Dr.-Groß-Strasse 34 | 4600 Wels | ☎ Mo-Fr 10-13 & 14-19Uhr
www.fahrschule-ASCHAUER.at

L AUSSENKURS*-ANMELDUNG
LAMBACH, Marktplatz 11,
CODE 96 OHNE PRÜFUNG:
Anhänger ziehen leicht gemacht!

L GEPLANTE AUSSENKURSE* - 2017 Find us on facebook
Weihnachten 2017: Freitag, 22.12.2017, 17 h
Februar 2018: Freitag, 16.02.2018, 17 h

L BÜRO-INFO
Jeden Montag und Mittwoch um 17:00 Uhr
im Fahrschullokal LAMBACH

Fahrstunden ab Lambach
Mopedausbildung: Start 2 Monate vor 15. Geburtstag

L ASCHAUER-SPECIALS FÜR DICH

- WIR FEIERN 20 JAHRE FAHRSCHULE ASCHAUER
- L17 oder B18 € 1.295,-
- B12 Dual € 995,-

072 42
42 222

*Geplante Außenkurse, nach behördlicher Genehmigung.

GUTSCHEIN

für Übungs-CD im Wert von EUR 42,-

**CD
GRATIS**

Einlösbar bei der Anmeldung zum Führerschein der Klasse B/L17 für den Außenkurs Lambach. Nur ein Gutschein pro Person. Nicht in bar ablösbar, nicht mit anderen Gutscheinen kombinierbar. Gültig bei Anmeldung bis jeweiliger Kursbeginn.

KleinBAU-SERVICE

SCHIMMELPILZ (ABS)

- Analyse
- Beratung
- Sanierung

Raumluft Desinfektion

ADLER

FARBENMEISTER



PÖLL
Mein
Fachgeschäft...

Farben ✓
Fliesen ✓
Baustoffe ✓

Pauraleiten 35, 4651 Stadl-Paura
07245/28818 -- www.poell-bau.at

"Tag der Stadlinger 60+"

Zum „Tag der Stadlinger 60+“ am Samstag, 14.10.2017, hatte die Marktgemeinde Stadl-Paura auch heuer alle Gemeindegewissinnen und Gemeindegewiss 60+ eingeladen.

Die mehr als 150 Teilnehmer erwartete ein gemütlicher Nachmittag bei Tanz und Plauderei, vorangegangen mit einem gemeinsamen Mittagessen unter der gastronomischen Betreuung von der Firma Schlair.



Ab 13.00 Uhr wurde dann kräftig das Tanzbein geschwungen und wie jedes Jahr war für die musikalische Umrahmung die Familie Hammerlik aus Stadl-Paura zuständig, die für äußerst gute Stimmung sorgte.

Bevor die älteste Gemeindegewissin (Fr. Mathilde Eberl, 1924) bzw. der älteste Gemeindegewiss (Hr. Walter Staudinger, 1927) geehrt wurden, servierte das Küchenteam der Firma Schlair Kaffee und Kuchen.

Die letzten Gäste verließen erst am frühen Abend die Veranstaltung und bedankten sich bei den Organisatoren für die auch heuer wieder gelungene Veranstaltung.



Eröffnung Vernissage "Mein Stadl-Paura"

Feierlich wurde am Donnerstag, den 16. November 2017 die Vernissage "Mein Stadl-Paura" von Herrn Bürgermeister Christian Popp eröffnet.

Die Ausstellung besteht aus den Bildern, die beim Fotowettbewerb eingereicht wurden. Besonders freut uns die zahlreiche Teilnahme und der Einsatz für unseren schönen Ort.

Die Bilder wurden von zwei unabhängigen Juroren (Frau Gudrun Lehner und Herr Bernhard Huss) beurteilt. Auch flossen die Likes unserer Facebook-Seite in die Bewertung ein.

Als Gewinner konnte Herr Alfons Zöbl mit seinem Bild "Winterlandschaft" ermittelt werden.

Er erhielt sein eigenes Bild auf Leinwand, die Chronik von Herrn Alfred Sohm, sowie einen Warengutschein in Höhe von € 100,00 als Dank für seine Teilnahme und sein Engagement.

Um sich herzlich für seine/ihre Teilnahme zu bedanken, erhielt jeder anwesende Teilnehmer des Fotowettbewerbs ein Geschenk

Nach dem offiziellen Teil der Eröffnung ging man in einen gemütlichen Abend mit Speis und Trank

und zahlreichen interessanten, sowie lustigen Gesprächen über.

Die Marktgemeinde Stadl-Paura bedankt sich nochmals recht herzlich bei allen Teilnehmern des Fotowettbewerbs und gratuliert Herrn Alfons Zöbl!



Vier Gemeinden haben ein gemeinsames Ziel

Die Gemeinden Lambach, Edt bei Lambach, Neukirchen bei Lambach und Stadl-Paura wollen in Zukunft enger zusammenarbeiten.

Vertreterinnen und Vertreter aller vier Gemeinden diskutierten am 9. November im Kulturzentrum Rossstall in Lambach Möglichkeiten zur Kooperation bei der Siedlungsentwicklung, im Tourismus, bei Wirtschaftsstandorten, der Freizeit und Naherholung sowie bei einer zukunftsfähigen Ausrichtung der Mobilität.

Welche konkreten Projekte gemeinsam angegangen werden, soll im Rahmen der weiteren Erarbeitung der „stadtrionalen Strategie Stadtregion Lambach“ ermittelt werden.

Verantwortlich für die Betreuung der Stadtregion ist die Regional-

management OÖ GmbH, Geschäftsstelle Wels.

Die Erstellung der Stadtrionalen Strategie wird aus Mitteln des europäischen Fonds für regionale Entwicklung und des Landes OÖ kofinanziert.



Auflassung öffentliches Gut

Kundmachung gemäß Oö Straßengesetz

Die Marktgemeinde Stadl-Paura beabsichtigt Teile der Wegparzelle Nr. 668/4 KG Stadl-Paura Traun (Nähe Liegenschaften am Bräuberg 4 und 8) als öffentliche Wegparzelle aufzulassen, weil sie wegen mangelnder Verkehrsbedeutung für den Gemeingebrauch entbehrlich geworden sind.

Die genaue Lage des aufzulassenden öffentlichen Gutes ist aus dem beiliegenden Lageplan im Maßstab 1:500 ersichtlich (rote Schraffierung), der durch vier Wochen im Marktgemeindegemeindeamt Stadl-Paura zur öffentlichen Einsichtnahme aufliegt.

Nach den Bestimmungen des § 11 Abs. 6 Oö. Straßengesetzes 1991 idgF wird hiermit kundgemacht, dass ab 22. Dezember 2017 die Planaufgabe durch vier Wochen, das ist bis einschließlich 19. Jänner 2018, am Marktgemeindegemeindeamt Stadl-Paura

erfolgt. Die Einsichtnahme ist während der Amtsstunden im Amtsleiterbüro im ersten Obergeschoß jederzeit möglich.

Gemäß § 11 (7) des Oö Straßenge-

setzes 1991 idgF ist jedermann, der ein berechtigtes Interesse glaubhaft macht, berechtigt, während der Auflagefrist schriftlich Anregungen oder Einwendungen beim Marktgemeindegemeindeamt Stadl-Paura einzubringen.





ZIEGLER

Stadl-Paura | tel.: 07245/28524
office@ziegler-transporte.at

Transporte
Erdarbeiten
Container

BRUDERHOFFER HERBERT*Spengler- u. Dachdeckermeister*

Max-Pagl-Str. 3, 4651 Stadl-Paura

Handy 0664 52 02 109

Mail: spenglerei.bruderhofer@utanet.at

Ihr Ansprechpartner
rund ums Dach im Ort.

BLEI-, BILDER-, BAU-
Glaseri
Tuchecker

Kapellenweg 5 Tel. 20832

4651 STADL-PAURA

www.tuchecker-glas.at

SUVVOW

AB
€ 14.990,-

85 Farbkombinationen
12 Fahrassistenzsysteme
Citroën Advanced Comfort®

DER NEUE CITROËN C3 AIRCROSS COMPACT SUV
Mehr Platz, Mehr Vielseitigkeit #EndloseMoeglichkeiten

INSPIRED
BY YOU

CITROËN empfiehlt TOTAL. Symbolfoto. Das Aktionsangebot und die genannten Ausstattungsfeatures sind modellabhängig und gelten bis auf Widerruf. Stand: Oktober 2017. Weitere Details bei Ihrem CITROËN-Partner. Druck- und Satzfehler vorbehalten. VERBRAUCH: 3,7-5,6 L/100 KM, CO₂-EMISSION: 96-126 G/KM

JETZT BEI IHREM CITROËN-PARTNER:

Müller
KRAFTFAHRZEUG-GESMBH

Bad Wimsbach | 07245 / 25230
St. Konrad | 07615 / 8315
www.kfz-mueller.at

EMB Lambach

Eltern-/Mutterberatung



Hafferlstraße 1, 4650 Lambach

ANGEBOTE FÜR ELTERN UND KINDER IN DEN ERSTEN 3 LEBENSJAHREN

MUTTERBERATUNG in der EMB Lambach:
mit Ärztin, Kinderkrankenschwester, Sozialarbeiterin und Psychologin

- ☉ DI 09.01.2018, 13:30 – 15:30 Uhr
- ☉ DI 13.02.2018, 13:30 – 15:30 Uhr
- ☉ DI 13.03.2018, 13:30 – 15:30 Uhr
- ☉ DI 10.04.2018, 13:30 – 15:30 Uhr
- ☉ DI 08.05.2018, 13:30 – 15:30 Uhr
- ☉ DI 12.06.2018, 13:30 – 15:30 Uhr

OFFENE TREFFPUNKTE in der EMB Lambach:

- ☉ **Babytreff:** jeden Montag 09:00 – 10:30 Uhr,
wiegen & messen von 10:30 – 11:00 Uhr
- ☉ **Elterntreff/Elterncafé** mit Kindern:
jeden Dienstag 09:00 – 11:00 Uhr

EINZELBERATUNGEN in der EMB Lambach:

Psychologische Beratung, Stillberatung nach tel. Terminvereinbarung

Wir laden Sie herzlich zu unseren KOSTENLOSEN Angeboten ein!

Tel. 0664/1323489

<https://www.land-oberoesterreich.gv.at/121445.htm>
glu.elternberatung.shv.wl@aon.at

Die Sozialberatungsstelle ist eine wichtige Drehscheibe für Dienstleistungen aus den Bereichen Gesundheit und Soziales.



SOZIALBERATUNGSSTELLE LAMBACH
Karl Köttl Strasse 1
4650 Lambach

Informationen über Leistungen bzw. Vermittlung für alle Bürgerinnen und Bürger, z.B.:

- Alten- und Pflegeheime, Vermittlung von Kurzzeitpflege
- Teilstationäre Betreuung
- Mobile Dienste
- Beratung und Vermittlung bei Gedächtnisschwäche
- Heim- und Haushaltsservice
- Mahlzeitendienste
- Mobile Hopiz- und Palliativecare
- Unterstützung für pflegende Angehörige (Entlastungsmöglichkeiten)
- Familienhilfe,.....
- Beratung zur Wohnsituation
- Finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten (Beihilfen, Zuschüsse, Befreiungen)
- Unterstützung bei Anträgen (z.B.: Pflegegeld, Pension)

Nähere Informationen in der Sozialberatungsstelle Lambach

Liselotte Plakolm



Öffnungszeiten:

Montag: 08:00 - 12:00
Dienstag: 08:00 - 10:00
Mittwoch: 08:00 - 12:00
Donnerstag: 08:00 - 12:00

Tel.: 07245/22259
Mobil: 0664 198 11 02
E-Mail: sbs.lambach@aon.at

Gesunde Küche in Stadl-Paura



Schwarzwurzelcremesuppe mit Kresse

Ein Rezept von: Michael Wöß

Für 10 Personen: 146 g pro Portion -
1,46 kg Gesamtmenge

Zutaten:

600 g Schwarzwurzeln frisch od. tiefgekühlt, 600 ml Milch halbfett, 1,3 l Gemüsefond, 1/8 l Weißwein, 1 Stk. Zwiebel, 1 EL Sonnenblumenöl, Salz, Pfeffer, Muskat, Zitrone, Kresse

Zubereitung:

Schwarzwurzeln sauber putzen, waschen und würfelig schneiden. Zwiebel fein hacken und in Öl anschwitzen. Schwarzwurzeln zugeben, kurz mitbraten und mit Weißwein ablöschen. Milch und Gemüsefond zugeben und das Gemüse weich dünsten. Anschließend mit dem Mixstab pürieren, abschmecken und mit Kresse garnieren.



Rosa Lambrückenfilet auf Marillen-Fisolengemüse

Ein Rezept von: Michael Wöß

Für 4 Personen: 381 g pro Portion -
1,53 kg Gesamtmenge

Zutaten:

600 g Lambrückenfilet, 6 Marillen entkernt und in Spalten geschnitten, 500 g Fisolen, 5 EL Olivenöl, 1/8 l Marillennektar, Salz, Pfeffer, Cayenne, Bohnenkraut Rosmarin

Zubereitung:

Marillenspalten in 1 EL Olivenöl anschwitzen, mit Marillennektar ablöschen und mit Salz, Pfeffer und Cayenne gut würzen. Blanchierte Fisolen einlegen und mit Bohnenkraut abschmecken. Lambrückenfilet mit Salz, Pfeffer und Rosmarin würzen und in restlichem Olivenöl zum rosa Garpunkt braten. Dann für ca. 10 Minuten rasten lassen. Marillen-Fisolengemüse auf einem Teller anrichten und die Lambrückenfilettranchen darauf setzen.

Weihnachts-Bratapfel

Für 6 Personen: 215 g pro Portion -
1,29 kg Gesamtmenge

Zutaten:

6 mittelgroße Äpfel (süß-säuerlich), Zitronensaft, 100 g Mandeln gemahlen, 30 g Zucker, 30 g Butter,



1/8 l Weißwein (für Kinder durch Apfelsaft ersetzen), 1/8 l Wasser, 1 EL Honig, 3 Zimtstangen, 8 Sternanis, 1 Schale von einer unbehandelten Orange, 2 EL Mandelblättchen oder gehackte Pistazien

Zubereitung:

Äpfel waschen und das Kerngehäuse ausstechen. Mandeln mit Zucker und Butter vermengen und die Äpfel damit füllen. Die Äpfel dicht nebeneinander in eine ofenfeste Form setzen und mit Wein und Wasser untergießen. Jeden Apfel mit etwas

Honig beträufeln und die in Stücke gebrochenen Zimtstangen, Sternanis und Orangenzesten über die Äpfel streuen. Im vorgeheizten Rohr bei 180 - 200°C ca. 50 min garen und dabei öfters mit der Flüssigkeit übergießen. Die Bratäpfel mit gerösteten Mandelblättchen bestreut servieren.

Sämtliche Rezepte sind auf der Homepage der Marktgemeinde Stadl-Paura unter – Gesundheit – Gesunde Küche – zu finden.



Fotos: Archiv Netzwerk Gesunde Gemeinde

Übersiedelung Hautarzt-Ordination

Nach 13-jähriger hauptberuflicher Tätigkeit am Klinikum Wels-Grieskirchen (zuletzt Oberarzt an der Dermatologischen Abteilung), habe ich mich entschlossen, meine bisher nebenberuflich geführte Wahlarztordination auf Vollzeitbasis fortzusetzen.

Aus diesem Anlass übersiedelte mit 04.12.2017 die Hautarzt-Ordination Dr. Berger in die neuen Räumlichkeiten in der Maximilian-Pagl-Straße 12.

Neben einem barrierefreien Zugang stehen meinen Patienten dort auch ausreichend Parkmöglichkeiten zur Verfügung. In der modernen Ordination ist eine dermatologische Vollversorgung möglich, die fachärztliche

Betreuung kann nun von Montag bis Freitag angeboten werden. Die Schwerpunkte liegen im Bereich Melanomvorsorge (Muttermalkontrollen), Dermatochirurgie (Entfernung gut- und bösartiger Hautveränderungen), Allergieabklärung, Psoriasis (Schuppenflechte), Phototherapie (UV-Behandlungen), Venenabklärung (Krampfadern), Laserbehandlungen (Pigmentflecken, Äderchen, Alterswarzen, Fettablagerungen an den Augenlidern) und ästhetischer Medizin (Früchtsäurepeeling, Besenreisererödung, Botox, Hyaluronsäure, Fadenlifting).

Mir ist es ein besonderes Anliegen, ausreichend Zeit für eine individuelle Patientenbetreuung aufzuwen-

den und so optimale Lösungen für jeden einzelnen Patienten zu erarbeiten. Als Wahlarzt versuche ich die Wartezeit auf einen Untersuchungstermin sowie in der Arztpraxis so gering wie möglich zu halten, eine Terminvereinbarung ist daher unbedingt erforderlich.

Ich freue mich auf meine neue Aufgabe und die Möglichkeit, die Bevölkerung von Stadl-Paura und Umgebung dermatologisch unter optimalen Voraussetzungen behandeln zu können.

Ihr Hautarzt in Stadl-Paura
Dr. Horst Berger



DR. HORST BERGER
Wahlarzt
Facharzt für Haut- und
Geschlechtskrankheiten

Maximilian-Pagl-Straße 12
4651 Stadl-Paura
0650/99 80 932

berger@hautarzt-stadlpaura.at



Sozialmarkt Stadl-Paura feiert 5-jähriges Bestehen

Im November feiert der Sozialmarkt des Roten Kreuzes in Stadl-Paura sein 5-jähriges Bestehen.

Seit der Eröffnung im November 2012 wurden mehr als 21.000 ehrenamtliche Stunden geleistet. Das

Team rund um Sozialmarktleiterin Christine Marschner besteht aus 59 aktiven freiwilligen Mitarbeiterinnen ohne deren großartige Unterstützung der Betrieb nicht möglich wäre. Zudem kann auf eine sehr gute Zusammenarbeit mit Gemeinden,



v.r. Christine Marschner mit Mitarbeiter/innen



Handelsbetrieben und Produzenten aus der Region gezählt werden.

Im Sozialmarkt können einkommensschwache Personen Produkte des täglichen Gebrauchs zu einem vergünstigten Preis einkaufen. Das Geldbörsel wird entlastet und auch die Lebensmittelverschwendung reduziert.

Unterstützung in Form von Lebensmittelpenden werden im Sozialmarkt gerne angenommen.

RÜCKFRAGEHINWEIS:

Mag.(FH) Michaela Röder
Österreichisches Rotes Kreuz I
Bezirksstelle Wels
Gesundheits- und Soziale Dienste
T: +43/7242/2020-0
F: +43/7242/2020-180
E: michaela.roeder@o.rotekreuz.at
W: www.rotekreuz.at/ooe

Dienstag Ruhetag



4651 Stadl Paura · Schiffslände 10

07245-20180 Rufen Sie an – Bestellung/Selbstabholung

Mittwoch – Samstag: 10 bis 14 Uhr und 16 bis 23 Uhr

Sonntag: 10 bis 21 Uhr · Feiertag: 10.30 bis 22 Uhr · Montag: 10 bis 14 Uhr und 16 bis 23 Uhr

PIZZA PASTA KEBAP

möbelbau - reparieren - restaurieren

JOESI LINT

Gmundnerstr. 1

4651 STADL-PAURA

0699 10317471



HOLZWERKSTATT

www.holzwerkstatt-lint.at

Biotonne – Infos und Tipps im Winter

Wenn die Tonne den Abfall nicht rausrücken will.

Bei starken Minusgraden gibt es manchmal eine böse Überraschung für die Biotonnenbesitzer. Trotz Entleerung ist der Behälter noch halbvoll: die Abfälle sind an der Tonnenwand festgefroren.

Die Mitarbeiter des Entsorgungsbetriebes sind in solchen Fällen machtlos – kein noch so starkes Rütteln und Klopfen hilft.

Grundsätzlich hat der Abfallbesitzer selbst dafür zu sorgen, dass sich die Tonne auch bei niedrigeren Temperaturen problemlos entleeren lässt. Es besteht kein Anrecht auf eine Wiederholung der Entleerung.

Folgende Maßnahmen wirken vorbeugend:

- Inhalt locker einfüllen, nicht verpressen
- Möglichst trocken sammeln; feuchte Abfälle in Zeitungspapier einwickeln
- Die Tonne – wenn möglich – in einem frostfreien Raum (zB Garage) aufstellen

Christbäume zur Christbaument-sorgung bereitstellen und nicht zerkleinert in die Biotonne geben. Dicke Äste in der Biotonne oder im Grünabfallsack stören den Kompostierprozess und müssen mühsam händisch entfernt werden. Weiters kann der vollständig vom Christbaumschmuck befreite Baum beim Strauchschnitt in den ASZ Stadl-Paura,

Gunskirchen und Marchtrenk oder direkt bei den Kompostieranlagen abgegeben werden.

Strauchschnitt muss vor der weiteren Verarbeitung gehäckselt werden. Erst dann kann er gemeinsam mit dem Biotonnenmaterial zu Kompostmieten aufgesetzt werden.

Bei Fragen bitte die Misttelefonnummer 07242/54060 wählen oder die Umweltprofi-Homepage www.umweltprofis.at/wels-land besuchen.



BAV
WELS-LAND



Kunststoff- und Metallverpackungen in den Gelben Sack – und dann?

ODER: Was Sie schon immer über den Gelben Sack wissen wollten



Die Gelben Säcke werden mit dem Sammelauto zu einer Sortieranlage gefahren.



Maschinelle Sortierung
In mehreren Schritten (Sackaufreißer, Trommelsieb, Magnetabscheider, Windsichter, Wirbelstromabscheider, Nahinfrarotsensoren) wird ein großer Teil der Metall- und Kunststoffverpackungen sortenrein getrennt.



Händische Sortierung:
☞ die „Fehler“ der Maschinen werden korrigiert
☞ aus dem Überlauf der maschinellen Sortierung werden weitere Wertstoffe herausgeholt

Getrennte Abfälle sind wertvolle Rohstoffe!
www.umweltprofis.at/wels-land



Die aussortierten Wertstoffe (bis zu 15 verschiedene Fraktionen) werden gepresst, an Recyclingfirmen geliefert und dort stofflich verwertet.

Beispiel PET-Flaschen: der Großteil geht zur **Bottle to Bottle**-Recyclinganlage nach NÖ. Dort wird ein Granulat erzeugt, das wieder für die Erzeugung von PET-Flaschen genutzt werden kann.



Das restliche Material (kleine und verschmutzte Verpackungen und Fehlwürfe) wird verpresst. Der hohe Energiegehalt des Materials wird in speziellen Verbrennungsanlagen zur Erzeugung von Strom oder Wärme genutzt.

Hinweis: Die Fotos wurden im Rahmen einer Besichtigung der Sortieranlage der Fa. Energie AG Umwelt Service in Hörsching aufgenommen.

Wussten Sie, dass...

- die Entsorgung und Verwertung von Verpackungen bereits beim Einkauf des Produktes bezahlt wird? Deshalb dürfen ausschließlich Verpackungen im Gelben Sack gesammelt werden!
- mit dem Zusammendrücken von PET-Flaschen um die Hälfte weniger Platz im Gelben Sack gebraucht wird?
- Verpackungen auch in den Altstoffsammelzentren gesammelt werden? Dort müssen die Verpackungen jedoch nach Material getrennt angeliefert werden. Besonders wichtig ist dieser Entsorgungsweg, wenn sehr viele gleiche oder sehr große Verpackungen anfallen.

Bei Fragen helfen die AbfallberaterInnen gerne weiter!



Getrennte Abfälle sind wertvolle Rohstoffe!
www.umweltprofis.at/wels-land



Stand 10/2017

Biotonne in Stadl-Paura: Lob und Tadel

Der Bezirksabfallverband Wels-Land wollte es wissen: Ist in den Biotonnen von Stadl-Paura wirklich nur organisches Material drinnen, das beim Verrotten zu gutem Kompost wird?

Im Einfamilienhausbereich schaut es großteils ganz gut aus. Leider sammeln einige ihren Bioabfall mit Plastiksackerln.

Wenig erfreut war Abfallberater Herbert Kamesberger dagegen beim Blick in die Biotonnen der Wohnanlagen. Neben Plastiksäcken hat er Getränkekartons, Alufolie, Kaffeekapseln und viele in Kunststoff verpackte Lebensmittel entdeckt.

Ist es Unwissenheit oder Bequemlichkeit?

Aus dem Material der Biotonnen wird gemeinsam mit Strauch- und Grünschnitt Kompost erzeugt. Dieser kann zur Düngung und Bodenverbesserung von landwirtschaftlichen Flächen und Hausgärten verwendet werden. Damit die Qualität passt, muss jedes Plastiksackerl, jede Getränkedose, jede Kunststoffverpackung wieder herausgeholt werden. Das macht dem Kompostierer viel zusätzliche Arbeit und führt zu unnötigen Kosten.

Eine Vorsammlung von Bioabfall in der Küche ist auch mit Papiersackerln einfach zu handhaben. Ganz ideal ist es, wenn die Speisereste und Hendlknochen gleich vom Teller weg in Zeitungspapier verpackt werden. Auch Servietten, Küchenrolle und Taschentücher dürfen in die Biotonne und

helfen mit, dass das Material in der Biotonne nicht zu feucht wird.

Wer Informationen braucht, bekommt auf der Gemeinde den Infofolder „Apfelbutzn rein, Plastik nein“ oder auf www.umweltprofis.at/wels-land viele Tipps zur Bioabfallsammlung in der Rubrik Info & Service.



Neben Zeitungspapier und Papiersackerln leider auch ein Plastiksackerl in der Tonne

Alte Elektrogeräte gehören ins Altstoffsammelzentrum!

Die richtige Entsorgung von Elektroaltgeräten liefert wertvolle Sekundärrohstoffe für neue Produkte.

Zwar wird in Österreich gut die Hälfte von rund 180.000 Tonnen Elektroaltgeräten den kommunalen Sammelstellen und somit einer fachgerechten Entsorgung zugeführt, aber was geschieht mit dem Rest? Dieser liegt im Keller, landet fälschlicherweise im Restmüll oder gerät in die Hände illegaler Altstoffsammler sogenannte „Kleinmaschinenbrigaden“, welche die Elektroaltgeräte ins Ausland bringen. Damit gehen für Österreich jährlich wertvolle Rohstoffe verloren und ein Schaden in Höhe von mehreren Millionen Euro entsteht. Denn viele dieser Geräte enthalten kostbare Edelmetalle wie Gold, Kupfer, Kobalt oder seltene Erden.

Nur die ordnungsgemäße Entsorgung im ASZ oder in den Verkaufs-

stellen des Handels garantiert, dass die Elektroaltgeräte fach- und umweltgerecht recycelt werden.

Umweltprofi-Tipp:

„Übergeben Sie alte Elektrogeräte keinesfalls unbefugten Sammlern! Bringen Sie diese ins nächste Altstoffsammelzentrum.“



ALTSTOFF
SAMMELZENTRUM



SPARKASSE

Was zählt, sind die Menschen.

Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr!



Müllkalender (2. Halbjahr siehe Rückseite!)

Müllkalender 1. Halbjahr 2018

Jänner		Februar		März		April		Mai		Juni	
Mo 1	Neujahr	Do 1		Do 1		So 1	1 Ostern	Di 1	1 Staatsfeiertg.	Fr 1	1
Di 2		Fr 2		Fr 2		Mo 2	2 Ostern	Mi 2		Sa 2	2
Mi 3		Sa 3		Sa 3		Di 3	3	Do 3		So 3	3
Do 4		So 4		So 4		Mi 4	4	Fr 4	4 hl. Florian	Mo 4	4
Fr 5		Mo 5		Mo 5		Do 5	5	Sa 5		Di 5	5
Sa 6	hl. 3 Könige	Di 6		Di 6		Fr 6	6	So 6		Mi 6	6
So 7		Mi 7		Mi 7		Sa 7	7	Mo 7		Do 7	7
Mo 8		Do 8		Do 8		So 8	8	Di 8		Fr 8	8
Di 9		Fr 9		Fr 9		Mo 9	9	Mi 9		Sa 9	9
Mi 10		Sa 10		Sa 10		Di 10	10	Do 10	10 Christi Hf.	So 10	10
Do 11		So 11		So 11		Mi 11	11	Fr 11		Mo 11	11
Fr 12		Mo 12		Mo 12		Do 12	12	Sa 12		Di 12	12
Sa 13		Di 13	Faschingsdi.	Di 13		Fr 13	13	So 13	13 Muttertag	Mi 13	13
So 14		Mi 14	Aschermittw.	Mi 14		Sa 14	14	Mo 14		Do 14	14
Mo 15		Do 15		Do 15		So 15	15	Di 15		Fr 15	15
Di 16		Fr 16		Fr 16		Mo 16	16	Mi 16		Sa 16	16
Mi 17		Sa 17		Sa 17		Di 17	17	Do 17		So 17	17
Do 18		So 18		So 18		Mi 18	18	Fr 18		Mo 18	18
Fr 19		Mo 19	sem. öö.	Mo 19		Do 19	19	Sa 19		Di 19	19
Sa 20		Di 20		Di 20		Fr 20	20	So 20	20 Pfingsten	Mi 20	20
So 21		Mi 21		Mi 21		Sa 21	21	Mo 21	21 Pfingsten	Do 21	21
Mo 22		Do 22		Do 22		So 22	22	Di 22		Fr 22	22
Di 23		Fr 23		Fr 23		Mo 23	23	Mi 23		Sa 23	23
Mi 24		Sa 24		Sa 24		Di 24	24	Do 24		So 24	24
Do 25		So 25		So 25	25 Palmsonntag	Mi 25	25	Fr 25		Mo 25	25
Fr 26		Mo 26		Mo 26		Do 26	26	Sa 26		Di 26	26
Sa 27		Di 27		Di 27		Fr 27	27	So 27	27 Dreifaltigkeit	Mi 27	27
So 28		Mi 28		Mi 28		Sa 28	28	Mo 28		Do 28	28
Mo 29				Do 29		So 29	29	Di 29		Fr 29	29
Di 30				Fr 30		Mo 30	30	Mi 30		Sa 30	30
Mi 31				Sa 31	31 Karfreitag			Do 31	31 Fronleichn.		

- Restmüll 60l, 80l, 120l, 240l 4 W
- Biotonne 120l, 240l 1 W / 2 W
- Altpapier 240l + 1100l 6 W
- Gelber Sack - 6W; verknotete Säcke! 2 W
- Restmüll 770l, 1100l 2 W
- Altpapier 1100l 2 W
- Christbaumsorgung

Altkoffmüllzentrum Stadl-Paura
 Wimbacherstr. 24, Tel. 07245/20164
Öffnungszeiten:
Di und Mi
 08:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr
Fr 08:00 - 18:00 Uhr
Sa 08:00 - 12:00 Uhr

Restmüll- (€ 4,40), Biosäcke (€ 1,70) und Gelbe Säcke (kostenlos) erhalten
 Sie am Gemeindeamt im Zimmer 1,
Gewerbesäcke für Verpackungsmaterial 240l (€ 1,20) im Zimmer 13.

Für Transportmöglichkeiten für **Sperrmüll, Altholz u. Alteisen** kontaktieren Sie die Marktgemeinde bzw. Fa. GHS Geiselprechtlinger 0699/151 122 72

Abfallgefäße/Säcke an den Abholtagen bis spätestens 06.00 Uhr hinausstellen!

ACHTUNG: Samstag-Termine sind ROT hinterlegt!



Müllkalender 2. Halbjahr 2018

Juli		August		September		Oktober		November		Dezember	
So 1	Mi	1	Sa	1	Mo	1	Do	1	Sa	1	1
Mo 2	Do	2	So	2	Di	2	Fr	2	Fr	2	2 1. Advent
Di 3	Fr	3	Mo	3	Mi	3	Sa	3	Mo	3	
Mi 4	Sa	4	Di	4	Do	4	So	4	Di	4	
Do 5	So	5	Mi	5	Fr	5	Mo	5	Mi	5	
Fr 6	Mo	6	Do	6	Sa	6	Di	6	Do	6	
Sa 7	Di	7	Fr	7	So	7	Mi	7	Fr	7	
So 8	Mi	8	Sa	8	Mo	8	Do	8	Sa	8	Maria Empf.
Mo 9	Do	9	So	9	Di	9	Fr	9	So	9	2. Advent
Di 10	Fr	10	Mo	10	Mi	10	Sa	10	Mo	10	
Mi 11	Sa	11	Di	11	Do	11	So	11	Di	11	
Do 12	So	12	Mi	12	Fr	12	Mo	12	Mi	12	
Fr 13	Mo	13	Do	13	Sa	13	Di	13	Do	13	
Sa 14	Di	14	Fr	14	So	14	Mi	14	Fr	14	
So 15	Mi	15	Sa	15	Mo	15	Do	15	Sa	15	
Mo 16	Do	16	So	16	Di	16	Fr	16	So	16	3. Advent
Di 17	Fr	17	Mo	17	Mi	17	Sa	17	Mo	17	
Mi 18	Sa	18	Di	18	Do	18	So	18	Di	18	
Do 19	So	19	Mi	19	Fr	19	Mo	19	Mi	19	
Fr 20	Mo	20	Do	20	Sa	20	Di	20	Do	20	
Sa 21	Di	21	Fr	21	So	21	Mi	21	Fr	21	
So 22	Mi	22	Sa	22	Mo	22	Do	22	Sa	22	
Mo 23	Do	23	So	23	Di	23	Fr	23	So	23	4. Advent
Di 24	Fr	24	Mo	24	Mi	24	Sa	24	Mo	24	
Mi 25	Sa	25	Di	25	Do	25	So	25	Di	25	Christtag
Do 26	So	26	Mi	26	Fr	26	Nationalftg.	26	Mi	26	Stefanitag
Fr 27	Mo	27	Do	27	Sa	27	So	27	Do	27	
Sa 28	Di	28	Fr	28	So	28	Mi	28	Fr	28	
So 29	Mi	29	Sa	29	Mo	29	Do	29	Sa	29	
Mo 30	Do	30	So	30	Di	30	Fr	30	So	30	
Di 31	Fr	31	Mi	31	Mi	31			Mo	31	

- Restmüll 60l, 80l, 120l, 240l 4 W
- Biotonne 120l, 240l 1 W / 2 W
- Altpapier 240l + 1100l 6 W
- Gelber Sack - 6W; verknottete Säcke!
- Restmüll 770l, 1100l 2 W
- Altpapier 1100l 2 W

Altstoffsammelzentrum Stadl-Paura
 Wimbsbacherstr. 24, Tel. 07245/20164
Öffnungszeiten:
Di und Mi
 08:00 - 12:00 und 13:00 - 18:00 Uhr
Fr 08:00 - 18:00 Uhr
Sa 08:00 - 12:00 Uhr

Restmüll- (€ 4,40), Biosäcke (€ 1,70) und Gelbe Säcke (kostenlos) erhalten
 Sie am Gemeindeamt im Zimmer 1,
Gewerbesäcke für Verpackungsmaterial 240l (€ 1,20) im Zimmer 13.

Für Transportmöglichkeiten für **Sperrmüll, Altholz u. Alteisen** kontaktieren Sie die Marktgemeinde bzw. Fa. GHS Geiselprechtlinger 0699/151 122 72

Abfallgefäße/Säcke an den Abholtagen bis spätestens 06.00 Uhr hinausstellen!

ACHTUNG: Samstag-Termine sind ROT hinterlegt!

Für Fragen und Auskünfte steht Ihnen der Umweltsachbearbeiter, Herr Christian Hager, Tel: 07245/28011-15, ch.hager@stadl-paura.at, zur Verfügung.





Tag der offenen Tür im Pferdezentrum

Im Zuge des „Tages der offenen Tür“ im Pferdezentrum Stadl-Paura konnte sich der Musikverein für die gute Zusammenarbeit beim Bezirksblasmusikfest letzten Sommer erkenntlich zeigen und mit einigen flotten Märschen zur musikalischen Umrahmung des Festtages beitragen.



Das schlechte Wetter hielt weder die Musikerinnen und Musiker noch die zahlreichen Gäste vom Besuch der Veranstaltung ab.

Auszeichnungen für die Vereinsjugend

Es ist gute Tradition im Oberösterreichischen Blasmusikverband (OÖBV) Wels, dass der Musikverein, der das Bezirksblasmusikfest und die Marschwertung veranstaltet, im selben Jahr auch Gastgeber der Jungmusikerleistungsabzeichen-Verleihung des Bezirkes ist. Somit war es dem Stadlinger Musikverein eine große Freude, über 350 erfolgreiche Jungmusikerinnen und Jungmusiker mit ihren Familien am 29. Oktober im Volkshaus zu begrüßen. Teil des Festakts war der Auftritt des Jugendblasorchesters des Bezirkes unter Leitung von Landesjugendref.-Stv. Christoph Kaindlstorfer. Gleich

fünf ambitionierte Jungmusiker aus Stadl-Paura waren ebenfalls Teil des Auswahlorchesters, welches sich aus den besten Nachwuchstalenten der Musikvereine unseres Bezirkes zusammensetzt. Für ihre bestandenen Übertrittsprüfungen wurde die Blasmusikjugend von der Bezirksleitung des OÖBV Wels anschließend gebührend geehrt. Auch hier war die Stadlinger Vereinsjugend stark vertreten. Antonia Gebel (Horn) und Thomas König (Klarinette) wurden mit dem bronzenen Jungmusikerleistungsabzeichen für die erfolgreiche 1. Übertrittsprüfung geehrt. Tobias Eder (Klarinette) und Johannes Gebel (Trompete) durften sich über das silberne Jungmusikerleistungsabzeichen freuen. Beide hatten mit einem ausgezeichneten Erfolg im letzten Schuljahr die 2. Übertrittsprüfung absolviert. Zu diesen tollen Leistungen gratulierten natürlich Vertreter des Vereinsvorstandes und der Gemeinde recht herzlich.

Allerheiligen einmal etwas anders
Traditionell führt der Musikverein die Trauerprozession am Allerheiligentag von der Paurakirche entlang der Traun bis zum Kriegerdenkmal und abschließend zum Friedhof. In diesem Jahr wurde die Abfolge etwas verändert. Um 09:30 Uhr trafen sich die Stadlingerinnen und Stadlinger am Friedhof zur gemeinsamen Andacht, welche vom Musikverein mit entsprechender Musik begleitet wurde. Nach der Gräbersegnung am Friedhof und am Urnenfriedhof durch P. Elija Oberndorfer zog die Prozession zum Kriegerdenkmal, um dort den Gefallenen der Weltkriege und den Opfern des NS-Regimes zu gedenken.

Der Musikverein Stadl-Paura wünscht allen Leserinnen und Lesern eine erholsame und besinnliche Weihnachtszeit im Kreise ihrer Liebsten. Wir freuen uns, Sie im Jahr 2018 – unserem 125. Jubiläumsjahr – bei unseren Veranstaltungen begrüßen zu dürfen!



V.l.n.r.: Jugendref. Teresa Hochrainer, Obm. Stephan Dohnalek, Antonia Gebel, Thomas König, Jugendref. Lukas Salfinger, Tobias Eder, Johannes Gebel, Bgm. Christian Popp, Vize-Bgm. Walter Bayer, Kpm. Klaus Eder.
Foto: OÖBV Wels (Gertrude Paltinger).



IGS Kleindenkmäler – wie geht es weiter?

Nach dem Tod von Herrn Erwin Falkensteiner ist der letzte der drei Initiatoren und Gründungsmitglieder der IGS Kleindenkmäler Stadl-Paura verstorben.

Gemeinsam mit vielen selbstlosen Helfern haben diese drei Herren (Erwin Falkensteiner, Hans Nöstlinger und Walter Kiener) in jahrelanger Arbeit ca. 50 sakrale und profane Kleindenkmäler in Stadl-Paura ausfindig gemacht, liebevoll restauriert und katalogisiert. Die Erhaltung dieser alten Kulturgüter, die unsere Vorfahren in oft mühsamer Arbeit und oft frommer Dankbarkeit errichtet haben, war für sie Antriebsfeder und ihr wichtigstes Anliegen. Ihnen gebührt besonderer Dank, dass diese alten Kulturgüter erhalten geblieben sind.

Der Zahn der Zeit hat allerdings in den letzten Jahren an vielen dieser

Kleindenkmäler genagt und so stehen bei vielen bereits dringende Reparaturarbeiten an, die nicht mehr lang aufgeschoben werden können. Um diese Kleindenkmäler auch nächsten Generationen zu erhalten, hat sich nun ein Personenkreis von 12 Damen und Herren gefunden (es können sich auch noch weitere Helfer melden), die diese Arbeit im Sinne der Gründungsmitglieder weiterführen werden. Um all diese Instandsetzungsarbeiten durchführen zu können, bedarf es auch wieder der Spendenfreudigkeit der Bevölkerung. Wir bitten Sie deshalb höflich, die IGS Kleindenkmäler Stadl-Paura finanziell zu unterstützen. Für freiwillige Spenden unter der Kontonummer AT332031707701148640 sind wir Ihnen sehr dankbar.

Falls Sie auf ihrem Grundstück im

Besitz eines Kleindenkmals sind, bitten wir Sie, mit Ihnen Kontakt aufnehmen zu dürfen und mit Ihrer Zustimmung dieses zu begutachten und eventuelle Renovierungsmaßnahmen zu besprechen. Wir werden in den nächsten Wochen eine Bestandsaufnahme über allfällige Baumaßnahmen bei allen Kleindenkmälern durchführen und dann versuchen, diese nach den bestehenden Möglichkeiten abzuarbeiten.

Wir danken nochmals für Ihre bisherige Spendenfreudigkeit und hoffen, dass Sie uns auch in Zukunft bei dem Bestreben, Altes zu bewahren, unterstützen.

Wir wünschen Ihnen ein friedvolles Weihnachtsfest und alles Gute für das kommende Jahr.

IGS Kleindenkmäler

Verdienstzeichen vom Land Oberösterreich für Herrn Fritz Hofstötter



Der Schiffverein freut sich über die Auszeichnung seines Vorstandsmitgliedes Fritz Hofstötter.

Er erhielt am 22. September 2017 von Landeshauptmann Thomas Stelzer das „Verdienstzeichen des Landes OÖ“.

Als langjähriges Mitglied im Vorstand des Schiffvereines hat Fritz Hofstötter Außergewöhnliches geleistet.

- Er ist als Kustos einer der Hauptverantwortlichen für die Gestaltung der Ausstellung „Gegenzug“ im Salzstadl. Diese Ausstellung wurde im Zuge der Landesausstellung 2016 gestaltet und gezeigt. Die Modelle „Gegenzug“ und „Schiffbauplatz“ hat er über Jahre hinweg in hunderten Stunden diffiziler Handarbeit gebaut.
- Fritz Hofstötter war beim Bau der Salzstadeln die direkte Verbindung des Vereines zu den Bauarbeiten.
- Er ist Initiator und Ausfühler vie-

ler Projekte wie zum Beispiel die Innenhofüberdachung beim Museum. Sein handwerkliches Vermögen, seine Ideen und vor allem sein konsequentes Umsetzen der Projekte haben eine besondere Qualität.

Fritz Hofstötter hat mit seiner Arbeit für den Verein maßgeblich mitge-

holfen, dass der Verein da steht wo er jetzt ist.

Sein Bruder Obmann Klaus Hofstötter konnte diese ehrenhaft Auszeichnung bereits im Jänner dieses Jahres von LH Josef Pühringer, auch für außergewöhnlich Geleistetes, entgegennehmen.



VERANSTALTUNGSKALENDER

Jänner bis April 2018

Jänner			
Di.	02.01.	Tanznachmittag Pensionisten 14 – 19 Uhr	Volksheim
Fr.	05.01.	Sternsingen – ab 13 Uhr	Ganz Stadl-Paura
So.	07.01.	Schifferjahrtag	Salzstadeln
Di.	09.01.	Mutterberatung 14 – 16 Uhr	Eltern-/Mutterberatung Lambach
Do.	11.01.	Astrid Tuchecker „Lachtraining“ – 19 Uhr	Kapellenweg 5, Stadl-Paura
Mi.	24.01.	Astrid Tuchecker „Lachtraining“ – 19 Uhr	Kapellenweg 5, Stadl-Paura
Februar			
Sa.	03.02.	Kinderfasching Kinderfreunde	Volksheim
Di.	06.02.	Tanznachmittag Pensionisten 14 – 19 Uhr	Volksheim
Do.	08.02.	Astrid Tuchecker „Lachtraining“ – 19 Uhr	Kapellenweg 5, Stadl-Paura
Sa.	10.02.	Faschingsgschnas SPÖ	Volksheim
Di.	13.02.	Mutterberatung 14 – 16 Uhr	Eltern-/Mutterberatung Lambach
Sa.-Di.	17.02.-20.02	Eltern-Kind-Skikurs TVN	Looser
Do.	21.02.	Astrid Tuchecker „Lachtraining“ – 19 Uhr	Kapellenweg 5, Stadl-Paura
Mi.	28.02.	Elternabend für kommende Schulanfänger – 19 Uhr	Kindergarten Am Bräuberg
März			
Do.	01.03.	Konzert der Prima la Musica Teilnehmer 18:30 Uhr	Saal der Landesmusikschule
Sa.	03.03.	Gemeinde-Ski-Tag	Rußbach
Di.	06.03.	Tanznachmittag Pensionisten 14 – 19 Uhr	Volksheim
Di.	13.03.	Mutterberatung 14 – 16 Uhr	Eltern-/Mutterberatung Lambach
Sa.	17.03.	Sandkistenaktion Kinderfreunde	Ganz Stadl-Paura
Mi.	21.03.	Anfängerkonzert und Instrumenten-Vorstellung 17-18 Uhr	Saal der Landesmusikschule
Fr.	30.03.	Röm.-kath. Kinderkreuzweg – 15 Uhr	Siedlungskirche
Sa.	31.03.	Röm.-kath. Osternachtfeier – 20 Uhr	Siedlungskirche
April			
So.	01.04.	Röm.-kath. Feierliches Hochamt, Familienmesse – 10 Uhr	Paurakirche
Di.	03.04.	Tanznachmittag Pensionisten 14 – 19 Uhr	Volksheim
Di.	10.04.	Mutterberatung 14 – 16 Uhr	Eltern-/Mutterberatung Lambach
Fr.-Sa.	13.04.-14.04.	Garagenflohmarkt 14:00 – 18:30 Uhr	Pfarrhof Paurakirche

**ANGABEN
OHNE GEWÄHR!
TERMINÄNDERUNGEN
VORBEHALTEN!**

Yoga mit Diethmar 
weniger denken, mehr spüren

Jeden Di ab 16.1.2018 in Edt bei Lambach, VZ Komedt
08:00 - 09:30 Uhr oder 19:30 - 21:00 Uhr

Schnuppern: € 12 / 5er Block: € 60 / 9er Block: € 108

Anmeldung bis 14.00 Uhr: 0650/6037197
diethmar.weingartner@gmail.com

Mitzubringen: Decke, Sitzkissen, Yogamatte, ev. Trinkflasche



Drehscheibe24.at - ein Besuch der sich lohnt!

3 MILLIONEN LEGO®-STEINE

DER ONLINESHOP

für LEGO®-Steine, ausgefallene
LEGO®-Sets und LEGO®-Raritäten!

Besuchen Sie uns auf
www.drehscheibe24.at

Drehscheibe24
Maximilian-Pagl-Straße 3 • 4651 Stadl-Paura • Raidl Christian
Tel: 0664 100 32 35 • office@drehscheibe24.at • www.drehscheibe24.at

Restaurant
Stiftskeller

4650 Lambach, Klosterplatz 1, Tel. u. Fax: 07245 / 20777
So u. Feiert.: 8.00 - 15.00 Uhr
Küche: 11.00 - 14.00
Abends Geschlossen!

Zipfer
E. u. H. LACHTNER

Dienstags ist unser Backhendtag!!!
1/2 Backhendl mit Kartoffel
und Salat um € 7,80

Weitere Informationen zu uns und
unseren Spezialitätenwochen
entnehmen Sie bitte auf
unserer Homepage
www.stiftskeller-lambach.com

Taxi - Mietwagen - Kleinbusse - Botendienst rund um die Uhr
rasch - sicher - bequem

BRUCKBACHER GMBH

Taxi mit Stil

☎ 07245 / 28366

Krankenförderung - Dialyse-, Reha-Fahrten - Bestrahlungsfahrten, Fahrten zu
Nachbehandlungen, Einlieferung oder Heimtransport (Krankenhaus) - Ausflüge - Transfer



BAUNTERNEHMEN
ING. STEFAN KRISTL
STADL-PAURA 07245/28108
kristl.bau@aon.at

PLANUNG
AUSFÜHRUNG
BAUMATERIAL
BAUBERATUNG
ENERGIEAUSWEIS

Aktuelles aus der Krabbelstube



Einschreibetage für das Krabbelstubenjahr 2018/2019

**30. (DI) + 31. JÄNNER. (MI) +
1. FEBRUAR (DO) 2018**

jeweils von 14.00-16.00 Uhr in der Krabbelstube

- > für 1-3 jährige Kinder
- > je nach Bedarf mit oder ohne Mittagsbetreuung
- > !! Auch wenn ein Monat während dem Arbeitsjahr (September 2018-Juli 2019) gewählt wird, bitte einen Termin bei den Einschreibetagen wahrnehmen!!

Bitte bringen Sie Folgendes zur Einschreibung mit:

- o Geburtsurkunde
- o Taufschein
- o Impfpass (Mutter- Kind- Pass)

Wir freuen uns darauf, Sie und Ihr Kind kennenzulernen!

Besuchen Sie uns doch vorab auf unserer Homepage. Hier können Außenstehende die Räumlichkeiten ansehen, Informationen über eine Anmeldung eingeholt oder Fotos von aktuellen Aktivitäten bestaunt werden.

kst-stadl-paura.jimdo.com

Martinsfest am 9.11.2017

Aufgrund des Regens am Nachmittag feierten wir heuer zum ersten Mal vormittags nur mit den Kindern unser diesjähriges Martinsfest.

Hierbei bildete sowohl die Dunkelheit, das Licht der Laterne, aber auch die „erste“ Begegnung in der Einrichtung mit Pater Elijah unseren Höhepunkt des heurigen Festes. Besonderer Dank gilt seinem einfüh-

samen, kindgerechten und spontanen Auftritt am Vormittag.

Gemeinsam mit ihm spielten wir die Martinsgeschichte, sangen ein Lied und jedes Kind durfte ganz stolz seine Laterne Pater Elijah präsentieren.



Was war los im Kindergarten



Kaum hat das neue Kindergartenjahr begonnen, stehen auch schon die ersten Feste und Ausflüge an.

Am 29. September war es wieder soweit und unsere diesjährigen Schulanfänger/innen besuchten gemeinsam mit ihren Pädagoginnen die FF Stadl-Paura. Dort durften die Kinder das Feuerwehrhaus, das Bootshaus und die dazugehörigen Feuerwehrautos erkunden und bestaunen. Das absolute Highlight für die Kinder war, mit den Feuerwehrautos mitfahren zu dürfen. Wir

möchten an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die engagierten und höchstmotivierten Feuerwehrmänner, welche sich hierfür Zeit nahmen, aussprechen.

Gemeinsam feierten wir am 6. Oktober das Erntedankfest. Pater Elija Oberndorfer gestaltete und feierte mit uns die Feier, bei dem wir Gott für seine Gaben, wie z.B. Obst und Gemüse dankten und Lieder sangen. Bei der anschließenden gemeinsamen Erntedankjause verpeisten wir unse-

re selbstgemachten Gaben. Vielen Dank an Pater Elija, der diese Feier sehr kindgerecht und erheiternd gestaltet hat.

„Ich geh mit meiner Laterne und meine Laterne mit mir...“

Das diesjährige Martinsfest stand wettertechnisch unter einem guten Stern und die Kinder konnten mit ihren selbstgestalteten Laternen die Dunkelheit erleuchten. Mit Liedern und Geschichten wurde





diese Feier von den Kindern gestaltet. Nachdem Pater Elija mit einigen Kindern die Segnung der Kipferl vornahm, wurde nach dem Vorbild des Hl. Martins natürlich geteilt. Ein großes Dankeschön an die Reiterin Alexandra Hellmayr des HTC, welche uns mit ihrem schönen Pferd den Hl. Martin darstellte.



WICHTIG -WICHTIG -WICHTIG- WICHTIG

Kindergarteneinschreibung

Falls Sie Ihr Kind für das Kindergartenjahr 2018/ 2019 zum Kindergartenbesuch anmelden möchten, kommen Sie bitte zu den Einschreibetagen in den Kindergarten Am Bräuberg:

Dienstag, 30. Jänner 2018, 9-12 Uhr + 14-16:30 Uhr
Mittwoch, 31. Jänner 2018, 9-12 Uhr
Donnerstag, 1. Februar 2018, 9-12 Uhr

Bitte Folgendes mitbringen:

Geburtsurkunde, Taufschein, Mutter-Kind-Pass mit Impfpass

WICHTIG -WICHTIG -WICHTIG- WICHTIG

Volksschule Stadl-Paura

In der Schule ist immer was los!

Laternenumzug der Vorschulklasse

Seit Anfang November gibt es auch wieder eine Vorschulklasse unter der Leitung von Frau Brigitte Wetschka. Die acht Schülerinnen und Schüler feierten das Martinsfest und zogen dann gemeinsam mit ihren Laternen durch das Schulhaus.

Waldtag 2a und 2b

Auf Erkundungstour begaben sich die 2. Klassen. Unter der Leitung des Waldpädagogen Herrn Lutz wurden die Schülerinnen und Schüler fachkundlich durch den Wald geführt und machten dabei interessante Entdeckungen. Besonders das gemeinsame Picknick und das Sammeln von Naturmaterialien haben den Kindern großen Spaß bereitet.

Besuch beim Milchbauern Niedermair-Auer in Lambach

Im Oktober durfte sich die 2a den Bauernhof und auch die Produktion der Schulmilch genauer ansehen. Die Bäuerin führte sie durch den Kuhstall und erklärte den Kindern, wie die Schulmilch produziert wird und welche Aufgaben ein Bauer hat. Der Einblick in die Landwirtschaft bzw. der Weg der Nahrungsmittel von der Herstellung bis zur Lieferung an die Schule war für die Schülerinnen sehr lehrreich.

Auch die 2c hat dieses Schuljahr schon einiges erlebt. Mit dem Klassenmaskottchen Oups haben wir gebacken, waren im Wald, beim Milchbauern und zuletzt absolvierten wir ein Schwimmtraining in Wels.

Am 24.10.2017 waren die 4. Klassen auf Exkursion in Wels. Dort bekamen sie eine sehr spannende und interessante Stadtführung von Ursula Laudacher. Im Anschluss daran gab es auch noch ein Vermittlungsprogramm in der Burg Wels wo die Schülerinnen und Schüler als Burgforscher verschiedene Aufgaben zu bewältigen hatten.



Am 9.11.2017 war in der N²MS Stadl-Paura Tag der offenen Tür. Der Schnuppertag gefiel den Schülerinnen sehr gut. Durch die vielen Stationen, die ausprobiert werden konnten, bekamen die Kinder einen tollen Einblick in den Schulalltag der NMS.



Was ist los im neuen Schuljahr in der NMS



Die ersten Wochen des Schuljahres 2017/18 liegen hinter uns. Der 1. Jahrgang, bei dem es SchülerInnen gibt, die den technisch – naturwissenschaftlichen Schwerpunkt gewählt haben, ist voll im Gange und die Kinder arbeiten mit Freude und Begeisterung.

Es gibt jedoch nicht nur Positives vom Schwerpunkt zu berichten, sondern der Schulalltag wird auch durch weitere Veranstaltungen interessant gestaltet.

- In der Nachmittagsbetreuung haben wir in diesem Schuljahr eine Rekordteilnehmerzahl von 82 Kindern, die zwischen einem und fünf Tage am Nachmittag betreut werden. Erstmals gibt es eine Betreuung auch am Freitagnachmittag. (Fotos von der Freizeit an der Kletterwand)



Klettern in der Nachmittagsbetreuung

- Von 25.-27.9. waren die beiden ersten Klassen in Hinterstoder auf Projekttag.
- Am 14.09. erkundeten die 4. Klassen die Betriebe Miba in Vorchdorf und Promot in Roitham. Nach einer Firmenpräsentation und Informationen zu angebotenen Lehrberufen und Ausbildungsmöglichkeiten durften die Schülerinnen und Schüler beeindruckende Betriebsführungen erleben.



Besuch bei der Fa. PROMOT

- Am 5.10. fand am Fitnessparcours unser alljährlicher Cross-countrylauf für alle Klassen statt.
- Als Vorbereitung auf das Kenia-Projekt bekamen die 2. und 3. Klassen am 13.10. Besuch aus Kenia. Father Patrick erzählte von seiner Arbeit mit den Massai und von seinen Bemühungen, den Kindern der Massai einen geregelten Schulbesuch zu ermöglichen.



Besuch aus Kenia

- Lesung von Patrick Hertweck am 19.10.
- Tag der offenen Tür am 9.11.



Am Tag der offenen Tür wurde mit den neuen Tablettts gearbeitet

Lebensader
Traun
Lebenswege
Stadl

lebenswert
sehenswert

Ein bleibendes Geschenk

Der Text-Bild-Band ist erhältlich im Marktgemeindeamt, im Weltladen, bei der Sparkasse, bei Ambientes, der Tabak-Trafik plus sowie beim Autor unter lebensader.traun@gmail.com



40 Jahre Oö. Landesmusikschulwerk

Die oö. Landesmusikschulen sind seit nunmehr 40 Jahren eine prägende Säule in Oberösterreich. Sie haben sich etabliert als Zentren musischer Bildung, aber auch als Kulturzentren, die in den Regionen unseres Landes für vielfältige kulturelle und künstlerische Impulse verantwortlich sind.

Seit 1977 begleiten Musikschullehrerinnen und Musikschullehrer an Musik interessierte Menschen in die klangvolle Welt des eigenen Musizierens. Dabei erweist sich die Musikschule als zentraler Treffpunkt mit Strahlkraft für die jeweilige Region und legt den Grundstein für eine lebenslange Beziehung zur Musik und einen offenen Zugang zu Musik und Kultur.

LMS Stadl-Paura STATISTIK Schuljahr 2017/18

In diesem Schuljahr werden im gesamten Schulverband der 3 Gemeinden insgesamt 658 SchülerInnen von 33 Lehrkräften in 878 Haupt- und Nebenfächern unterrichtet. Die SchülerInnen kommen aus 39 Gemeinden.

Aufgrund des Antrittes von Altersteilzeit oder Karenz wurden einige Fächer mit folgenden Lehrkräften nachbesetzt: Johanna Kastner, BA (Fagott), Simone Nowak, BA (Blockflöte), Ewa Poraszka, BA (Tanz & Bewegung) Elisabeth Traunbauer, MA (Oboe und EMP).

Herzlich Willkommen im Team und alles Gute für die Unterrichts-tätigkeit.

Mehr Infos finden Sie auf unserer Website
www.lmsstadl.at oder auf [facebook.com/groups/lmsstadl](https://www.facebook.com/groups/lmsstadl)
Dir. Hubert Ecklbauer, MA

Essen auf Räder



Frisch zubereitetes 3-gängiges Menü

€ 6,50 (Lieferung in Stadl-Paura)

€ 8,40 (Lieferung außerhalb des Ortsgebietes)

Wir liefern Ihr Wunschmenü täglich

Montag bis Sonntag

und zuverlässig.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an unsere Verwaltung
Tel.Nr. 07245/ 28 975.

40 JAHRE LANDESMUSIKSCHULEN OBERÖSTERREICH



Breiten- und Spitzenförderung hat gleichwertige Bedeutung, was einerseits in den vielen Orchestern, Chören und Ensembles im Land und andererseits bei Jugendmusikwettbewerben und Aufnahmen in Musikuniversitäten hör- und sichtbar wird. Die Geschichte des Oö. Landesmusikschulwerkes ist eine Erfolgsgeschichte, die untrennbar mit hohem Engagement und Fachkenntnis der Lehrpersonen verbunden ist.

STATISTIK für die Hauptanstalt STADL-PAURA

102 Holzblasinstrumente:

Blockflöte 26, Querflöte 20, Oboe 4, Fagott 6, Klarinette 25, Saxophon 21

67 Blechblasinstrumente:

Horn 6, Trompete 20, Flügelhorn 2, Tenorhorn 13, Posaune 17, Tuba 9

48 Tasteninstrumente:

Klavier 37, Orgel 7, Akkordeon 4

31 Streichinstrumente:

Violine 18, Viola 3, Violoncello 2, Kontrabass 8

35 Zupfinstrumente:

Gitarre 18, E-Gitarre 7, E-Bass 10

32 Schlagwerk

6 Gesang

58 Tanz & Bewegung

40 Elementare Musikpädagogik

171 SchülerInnen besuchen zusätzlich Ergänzungsfächer (Musikkunde, versch. Ensembles, Rhythmustraining, Gehörbildung...)

Die Liebenau Österreich GmbH betreut in Oberösterreich in 2 Alten- und Pflegeheimen alte, pflegebedürftige Menschen.

Für März, Juni, Juli und Dezember 2018 suchen wir im Sozialzentrum Kloster Nazareth in Stadl-Paura noch je einen

Zivildienstler

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte an:

Liebenau Österreich gGmbH
Mag. (FH) Stefanie Freisler, Hausleitung
Am Bräuberg 1, 4651 Stadl-Paura 07245/28975
stefanie.freisler@stiftung-liebenau.at
Informationen über uns finden Sie unter:
www.stiftung-liebenau.at

ChristophorusAktion 2017 – ein großer Erfolg - DANKE an alle Spender!

Mit großer Freude darf ich Ihnen mitteilen, dass wir durch die ChristophorusAktion 2017 die Missionsstation in Kipushya in der Demokratischen Republik Kongo mit einem Fahrzeug zum Brunnenbau unterstützen konnten. Das neue MIVA-Auto leistet gute Dienste und die ersten Brunnen werden bereits errichtet.

Dieses Projekt ist eines von vielen in über sechzig Ländern der Welt, das von der MIVA Austria unterstützt wird. Seit 1949 sammelt die MIVA Spenden für die Beschaffung von Transportmittel aller Art für Mission und Entwicklung.

Mobilität ist teilbar – unsere SpenderInnen haben bewiesen, dass dies möglich ist. Ich danke allen, die die heurige ChristophorusAktion unterstützt haben und bitte zugleich, der MIVA auch weiterhin treu zu bleiben.

Mag. (FH) Christine Parzer
Geschäftsführerin der MIVA

MIVA-Beispielland 2018 - Kenia

Kenia gehört zu den Ländern, die hierzulande den Vorstellungen von dem, was Afrika ist, am meisten entspricht. Der riesige Nationalpark der Serengeti, die sich von Tansania bis nach Kenia und an den Viktoriasee zieht, hat die Phantasie der Europäer beflügelt. Dies gilt auch für das nördlich anschließende Naturschutzgebiet der Massai Mara, das ebenfalls Teil der Serengeti ist. Elefanten, Giraffen, Antilopen, Leoparden, Löwen, Zebras, Gnus, Krokodile: Hier ist alles versammelt, was im Reich der Wildtiere Afrikas Rang und Namen hat.

Die Massai, die hier leben, haben ihre ursprüngliche halbnomadische Lebensweise weitgehend beibehalten. Ihre farbenfrohen Gewänder, ihre Riten und Hüpf tänze ziehen Touristen aus aller Welt an. Berühmt ist Kenia



auch für Safaris, es ist bis heute das einzige Wort auf Swahili, das europäische Touristen kennen. Es war früher mit der Großwildjagd verbunden. Heute spricht man übrigens auch dann von Safari, wenn nicht Waffen, sondern Kameras in Anschlag gebracht werden. Übrigens heißt „Safari“ auf Swahili gar nicht Jagd, sondern einfach Reise. „Safari njema“, gute Reise, ist ein gängiger Wunsch.

Die MIVA hat sich trotz der touristischen Seite Kenias, oder besser gesagt genau deswegen, entschlossen, Kenia als Beispielland 2018 zu wählen. Denn Kenia hat auch eine andere Seite, die uns hier im reichen Österreich bewusst sein sollte:

Kenia ist derzeit von einer gewaltigen Hungerkatastrophe am Horn von Afrika mitbetroffen. Der Wettlauf gegen den Hunger, den UNO und NGOs ausgerufen haben, ist noch lange nicht gewonnen. Dazu kommt seit Jahren eine große Herausforderung durch hohe Flüchtlingszahlen, die aus Somalia, dem Südsudan oder dem Kongo nach Kenia kommen. Sie leben in riesigen Flüchtlingslagern, etwa in Dadaab oder in Kakuma, mit allen Schwierigkeiten, die das mit sich bringt. Die Versorgung mit Wasser und Nahrung, die Vermeidung von Epidemien bringen für das selbst arme Land große Herausforderungen mit sich. Die Hungerkatastrophe und die damit verbundene Flüchtlingsthematik sind nur zwei

Herausforderungen von vielen, mit denen Kenia zu kämpfen hat. Im MIVA-Büro gehen viele Ansuchen aus Kenia ein. Wir wollen die engagierten AntragsstellerInnen in ihrem täglichen Kampf zum Wohle der Bevölkerung unterstützen. Damit uns das gelingt, wählen wir als MIVA-Beispielland 2018 Kenia. Im kommenden Jahr wird die

MIVA somit schwerpunktmäßig über Kenia berichten und für gezielte Projekte um Spenden bitten.

Aquarelle von Rosemarie Reitler Ausstellung für den guten Zweck bis April 2018

Über ihr kreatives Schaffen meint Rosemarie Reitler „Kunst bzw. Malen ist für mich Ausdruck von Freiheit und Freiheit tut gut“ – diese positive Energie ist bei den Aquarellen durchaus zu spüren. Die große Naturverbundenheit der gebürtigen Stadlingerin spiegelt sich in den Kunstwerken wieder und so zieren Blumen und Landschaften die Bilder. Die Bilder sind bis April 2018 ausgestellt und können von Montag bis Freitag (8 – 18 Uhr) ohne Voranmeldung bestaunt und erworben werden. Der Reinerlös der Bilder kommt einem MIVA-Fahrradprojekt zugute.





Gedenkgottesdienst zum 100. Geburtstag von MIVA-Gründer und „Sternsinger-Opa“ Karl Kumpfmüller

1949 wurde im Stift Lambach die Österreichische MIVA (Missions-Verkehrs- Arbeitsgemeinschaft) gegründet. Karl Kumpfmüller war ihr erster langjähriger Direktor. Um die ersten Spendengelder zu lukrieren bat Karl Kumpfmüller die katholische Jungschar, den alten „Sternsingerbrauch“ wiederzubeleben. Die Aktion war von Anfang an ein großer Erfolg und die MIVA konnte viele Mobilitätsanfragen positiv beantworten. Aufgrund der positiven Reaktionen der Bevölkerung und als Zeichen der Dankbarkeit bekam Karl Kumpfmüller den liebevollen Titel „Sternsinger-Opa“ verliehen.

1960 wurde für die Spendeneinnahmen aus der Sternsingeraktion ein eigenes Hilfswerk gegründet – die Dreikönigsaktion (DKA). Bis heute arbeiten die DKA und die MIVA eng zusammen. Karl Kumpfmüller hatte die



zündende Idee, eine eigene MIVA-Aktion ins Leben zu rufen. Auf einer Fahrt nach Hamburg dachte er sich: „Wenn jeder entgegenkommende Autofahrer nur einen Groschen pro unfallfreiem Kilometer geben würde, könnte die MIVA viele Ansuchen um Transportmittel positiv beantworten“. Die Christophorusaktion war geboren und ist bis heute unter dem Motto: „Einen ZehntelCent pro unfallfreiem Kilometer für ein MIVA-Auto“ die bekannteste und größte Spendenaktion der MIVA.

Am 10. Jänner 2018 hätte Karl Kumpfmüller seinen 100. Geburtstag gefeiert. Wir gedenken dem MIVA-Gründer und „Sternsinger-Opa“ am Samstag, dem 6. Jänner mit einem Gottesdienst um 10 Uhr in der Dreifaltigkeitskirche und anschließender Kranzniederlegung am Familiengrab in Stadl-Paura. Hauptzelebriant des Gottesdienstes wird unser Altbischof Dr. Maximilian Aichern OSB sein. Wir würden uns freuen, viele MIVA-Freunde am 6. Jänner begrüßen zu dürfen.

Das Team der MIVA Austria, des BBMs (Beschaffungsbetrieb der MIVA) und des Weltladens Stadl-Paura wünschen allen LeserInnen einen ruhigen Advent, ein friedliches Weihnachtsfest und Freude, Glück & Gesundheit für das Jahr 2018!

Nähere Informationen und Rückfragen: Birgit Gruber (07245/28945 oder b.gruber@miva.at); www.miva.at oder www.facebook.com/MIVAAustria

Stift Lambach im Advent

Adventsmarkt mit Programm im Stift Lambach am 23.12.2017, um 18 Uhr Geistliches Adventskonzert in der Stiftskirche

Bereits zum fünften Mal laden die Mönche und Freunde des Benediktinerstiftes Lambach heuer wieder herzlich zu einem bunten Adventsmarkt mit Begleitprogramm ein.

Am Samstag, den 23. 12., werden ab 16 Uhr im Kreuzgang des Stiftes Kunsthandwerk, Gestecke, Gebäck,

Kräuterprodukte und viele andere handgefertigte Dinge zu sehen sein. Aussteller aus Lambach und Umgebung sind zugegen. Auch für Speis und Trank ist gesorgt! Abgerundet wird der Markt durch ein Programm, bei dem Stiftsführungen und die Teilnahme an den Gebetszeiten der Mönche angeboten werden.

Für das Konzert empfehlen wir dringend eine Kartenreservierung unter 0676-8776-5967, da die Plätze begrenzt sind.

Der Eintritt ist frei, wir freuen uns über Ihre Spende.

Dr.-Ing. Tatiana Armbruster

Gesundheitstrainerin und Coach
Hafferlstraße 13, 4650 Lambach
Tel. 0664 23 43 660 Webseite: www.tarm.at

Gesundheitsforum in ProDiagonal, Sand 13, Lambach
immer den letzten Montag im Monat um 19:00 Uhr.
Das nächste Mal am **29. Jänner 2018** mit dem Thema
Den Winterspeck ohne Härte und Qualen verlieren.
Eintritt frei. Weitere Termine: 26.02. und 26.03.2018



WATERLOO zu Gast in Stadl-Paura

Am 6. Oktober feierte der Lebensraum Stadl-Paura seinen 20. Geburtstag und rund 100 Gäste folgten der Einladung zum Waterloo Konzert in die Landesmusikschule.

Johann Kreuzmayr, alias Waterloo, und seine Band sorgten rund 2 Stunden für ausgelassene Stimmung. In der Konzertpause unterhielt sich der Künstler mit den Besuchern, schrieb viele Autogramme und traf mit dem Stadlinger Sänger Bert Pucher einen Künstlerkollegen aus seiner Anfangszeit.

Neben Liedern aus seinem aktuellen Album durfte natürlich auch sein Welt-hit „Hollywood“ nicht fehlen, bei dem Waterloo durch seinen im Publikum sitzenden Sohn Ricky unterstützt wurde.

Erst nach ein paar Zugaben und vielen weiteren Autogrammen sowie etlichen Erinnerungsfotos endete ein schöner Geburtstags-Konzertabend.

Auch für Erinnerungsfotos und Autogramme blieb Zeit



Waterloo mit Band und Sohn Ricky



Kombinierter Lehrgang zum/r TAGESMUTTER / VATER und Helfer/in

DIE LIEBE ZU KINDERN ZUM BERUF MACHEN

Derzeit werden wieder Tagesmütter in Oberösterreich gesucht.

Die meisten Eltern sind auf der Suche nach flexibler, familiärer und qualitativvoller Kinderbetreuung.

Deshalb sind Tagesmütter und -väter sehr gefragt. Wer gerne mit Kindern arbeitet, kann sich beim OÖ Familienbund ausbilden lassen.

Für Personen mit pädagogischem Hintergrund gibt es eine Aufschulung und für Newcomer eine praxisnahe Ausbildung. Als Absolvent unseres Lehrganges kann man Kinder professionell bei sich zu-

hause, in Gemeinden oder Unternehmen betreuen. Wer Kinder im eigenen Haushalt betreut, sollte über kindgerechte Räumlichkeiten verfügen.

Die Ausbildung zur Tagesmutter besteht aus einem theoretischen Teil und einem Praktikum. Der Lehrgang vermittelt Wissen über folgende Themenbereiche: Pädagogik, Didaktik, Lernbetreuung, Entwicklungspsychologie, Rechtliches, Gesundheit, Erste Hilfe, Zeit- und Haushaltsmanagement, Kommunikation, Familiensysteme, Umgang mit Missbrauchsfällen u.v.m. Im Anschluss an den Lehrgang ist eine Anstellung als

Tagesmutter/-vater zB beim OÖ Familienbund möglich.

Nächste Kombi Lehrgänge des OÖ Familienbundes: Februar 2018 bis Juli 2018 in Kematen an der Krens und in Linz (Neue Heimat). Die Ausbildungstage sind bis auf wenige Ausnahmen Freitagnachmittag und Samstag ganztags. Familienbundmitglieder zahlen 990,- Euro/Person inkl. Schulungsunterlagen, alle anderen 1.190,-. Im Rahmen des Bildungskontos des Landes OÖ werden bis zu 40 % der Kurskosten gefördert.

Anmeldung unter:
familienbundakademie@ooe.familienbund.at oder 0732/60306012.



Altersjubilare

80. Geburtstag

Dorothea Sieber, Schlairgasse 1
 Cäcilia Kiener, Gemeindeweg 9
 Annemaria Hager, Dr.-Edmund-Merl-Straße 15
 Anna Holzinger, Waldstraße 22
 Maria Quirxtner, Bauordenstraße 12
 Gabriel Weber, Harterstraße 20

85. Geburtstag

Gertrude Fleischmann, Johann-Strauß-Straße 3
 Elfriede Woisetschläger, Schlairgasse 8

90. Geburtstag

Hildegard Plasser, Am Bräuberg 1
 Frieda Pechhacker, Waschenberger Straße 4a
 Paula Stangl, Am Bräuberg 1
 Adelheid Fellsner, Holzleitnerstraße 25
 Stephanie Heidegger, Anton-Bruckner-Straße 11

91. Geburtstag

Karl Lindinger, Am Bräuberg 1
 Emma Stix, Am Bräuberg 1
 Gertrud Ferstl, Am Bräuberg 1

92. Geburtstag

Herta Potuschak, Eberlweg 5
 Maria Holzleitner, Harterstraße 2

93. Geburtstag

Frieda Pfanzagl, Halmetweg 7

94. Geburtstag

Edeltraud Hinke, Friedhofstraße 3
 Paula Neißl, Am Bräuberg 1

96. Geburtstag

Franziska Obermayr, Am Bräuberg 1
 Ferdinand Holzinger, Schwanenstädter Straße 76

Wir gratulieren recht herzlich!

Professionelle Autoaufbereitung-Innen/Aussen
 Scheibenfolierungen - Autobeschriftungen

HAIAS Company e.U.
 A-4651 STADL PAURA Tel.0660/5660320
 E-mail: haias_company@yahoo.com

Hochzeitsjubilare

Am 7. Oktober feierten die Ehegatten Richard und Theresia Weber, Schiffslände 5, das Fest der „Goldene Hochzeit“.



Am 19. Oktober feierten die Ehegatten Martin und Anna Eichinger, Nikolaus-Lenau-Straße 11, das Fest der „Diamantenen Hochzeit“.



Am 19. Oktober feierten die Ehegatten Erwald und Josefa Platzer, Fabrikstraße 26, das Fest der „Diamantenen Hochzeit“.



Am 25. November feierten die Ehegatten Siegfried und Margarethe Maschler, Holzleitnerstraße 6, das Fest der „Goldene Hochzeit“.

Bevölkerungsbewegungen

Geburten

Esra Hasani
 Maximilian Felix Neuböck
 Clara Josefine Ganser
 Matheo Brandstätter
 Anja Karin Häubl
 Marie Neudorfer
 Emilia Bauer
 Devin Getzendorfer
 Luca Edlsbacher
 Leila Rahmanovic
 Albert Katona
 Helena Obermayr
 Emilie Marie Popp

*Wir begrüßen unsere
 neuen Gemeindeglieder!*

Sterbefälle

Anton Frank	Sportstraße 3	Im 77. Lebensjahr
Marianne Hager	Gemeindeplatz 3/17, Wels	Im 73. Lebensjahr
Alfred Mataushek	Zillenweg 3	Im 97. Lebensjahr
Eva Haas	Nikolaus-Lenau-Straße 30/1	Im 91. Lebensjahr
Maria Krötzl	Am Bräuberg 1	Im 66. Lebensjahr
Ernst Berger	Stegmüllerweg 3	Im 91. Lebensjahr
Anna Waldenberger	Am Bräuberg 1	Im 86. Lebensjahr
Wilhelm Hintermaier	Dr.-Karl-Renner-Straße 11/23	Im 59. Lebensjahr
Veronika Lang-Jakschi	Am Bräuberg 1	Im 83. Lebensjahr
Franz Harrer	Moritz-von-Schwind-Straße 17/1	Im 88. Lebensjahr
Ewald Werner	Dr.-Karl-Renner-Straße 17/6	Im 58. Lebensjahr

*Wir gedenken unseren lieben
 Verstorbenen!*

Eheschließungen

Sudzukovic Nikola – Habibic Latifa, beide wh. in Stadl-Paura
 Kraft Gerhard – Pfeiffer Lisbeth, beide wh. in Stadl-Paura

Wir gratulieren!

Vor 60 Jahren Schulbeginn in der Volksschule Stadl-Paura

Klassentreffen am 21. Oktober 2017

Es waren 84 Schulanfänger/innen und davon sind bereits 16 leider verstorben.



1. Reihe: Marianne Spitzbart (Jakab), Sieglinde Gruber-Derflinger (Fellsner), Rita Bammer (Staudinger), Eva Lehner (Springer), Sylvia Fichtl, Wilhelmine Platzl (Neumayr), Helga Adler (Brindl), Ingrid Dickinger, Robert Tanda, Helga Marek (Nöstlinger), Kurt Radinger, Heinz Riedlbauer, Erich Wolfmayr

2. Reihe: Georg Gruber, Friederike Pühringer (Forstinger-Schönecker), Bruno Holzinger, Karl Hartl, Erika Riegler (Falkensteiner), Franz Schröfel, Josef Hartner, Margit Etzer (Parzer), Rudolf Hager, Roswitha Strobl (Heitzinger), Annemarie Penzinger (Riedl), Christine Kianek (Haschke), Eduard Steiner, Heinz Hörtenhuber, Gisela Puchinger (Bauer), Erwin Fellsner, Helmut Puchinger, Helmut Standteiner, Anton Stahrlinger, Gotthard Mataushek

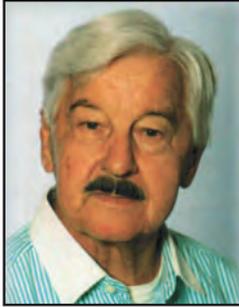


Dank

In lieber Erinnerung an

Alfred Matauschek

16.11.1920 – 20.10.2017



Wir bedanken uns sehr herzlich bei unseren lieben Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn, bei den Pflegerinnen Tatiana und Irena, bei der Abordnung der Brauerei Baumgartner Schärding, bei Herrn Bürgermeister Christian Popp und Herrn Landeshauptmann-Stv. Dr. Manfred Haimbuchner, die am Begräbnis meines Mannes teilgenommen haben, um ihm die letzte Ehre zu erweisen.

Ein herzliches Dankeschön an Herrn Pfarrer Elija Oberndorfer OSB, an den Musikverein Stadl-Paura, an den Kirchenchor Lambach, an Herrn Manuel Arslanyan und an die Familie Grünzweig für die liebevolle Gestaltung des Begräbnisses.

Vielen Dank an Herrn Dr. Andreas Anzengruber und die Schwestern den Roten Kreuzes für die ärztliche Betreuung.

Elisabeth Matauschek mit Familie

Herzlichen Dank

an alle Verwandten, Nachbarn und Bekannten für die erwiesene Anteilnahme und zahlreiche Teilnahme am Begräbnis unserer lieben Mutter, Frau



Eva Haas

02.12.1926 – 25.10.2017

Ganz besonderen Dank an Dr. Erwin Kilbertus für die ärztliche Betreuung, Herrn Pater Elija und der Familie Grünzweig für die würdevolle Gestaltung des Begräbnisses.

Für die großzügigen Geldspenden zugunsten des Roten Kreuzes, Dienststelle Lambach, sagen wir herzlichen Dank.

Die Trauerfamilien



**Der neue SEAT Arona.
Dein City-SUV ab € 15.990,-**

**5 JAHRE GARANTIE
AUF ALLE MODELLE***



Verbrauch: 4,9-5,0 l/100 km, CO₂-Emission: 112-114 g/km. Symbolfoto. Unverbindl., nicht kart. Richtpreis inkl. MwSt., NoVA und € 1.000,- Porsche Bank Finanzierungsbonus. Bonus bei Finanzierung über die Porsche Bank. Mindestlaufzeit 36 Monate, Mindestnettokredit 50 % vom Kaufpreis. Ausgen. Sonderkalkulationen für Flottenkunden und Behörden. Aktion gültig bis 31.12.2017 (Antrags-/Kaufvertragsdatum). Stand 10/2017. Der Bonus ist ein unverbindl., nicht kart. Nachlass inkl. MwSt. und NoVA und wurde bereits vom Listenpreis abgezogen. *Die Garantie von bis zu 5 Jahren und 100.000 km Laufleistung endet, wenn entweder die vereinbarte Zeitdauer abgelaufen ist oder die max. Laufleistung überschritten wird, je nachdem, welches der beiden Ereignisse zuerst eintritt. Aktion gültig bis 31.12.2017.



SEAT LUGMAYR

4600 Wels, Karl-Schönherr-Straße 1
Tel. 07242/43377, www.lugmayr.at

OPTIK | HÖRGERÄTE | CONTACTLINSEN

4600 WELS Ringstraße 10,
+43 (0) 7242 447 91

4650 LAMBACH Marktplatz 10,
+43 (0) 7245 283 76

4614 MARCHTRENK Linzerstraße 15,
+43 (0) 7243 504 56

www.schwabegger.at

Neu beim ATSV Stadl-Paura

Trödlerflohmarkt am ATSV Stadl-Paura Sportplatz

Sa. 06.01.18 von 13:00-17:00 im Zelt und

Drei Königs Punsch von 15:00-21:00

Ab Februar 2018 findet jeden 1. Samstag im Monat ein Trödlerflohmarkt von 09:00-13:00 statt. Alle Termine finden Sie auch auf unserer Homepage www.atsv-stadl-paura.at und auf Facebook unter ATSV Stadl-Paura.

Ab Jänner 2018 stehen auch Verkaufsstände zum Mieten bereit. Für Mitglieder € 5,00 und für Nichtmitglieder € 10,00 pro Biertisch.

Anmeldungen bei Frau Kerstin Jöbstl unter der Tel. Nr. 0676/88 55 94 263 Mo.-Do. von 08:00-16:00 und Fr. von 08:00-12:00 oder per E-Mail: office@atsv-stadl-paura.at



Öffnungszeiten:

Mo.-Sa. 10:00-22:00 Uhr - warme Küche 11:00-14:00 Uhr und abends 18:00-21:00 Uhr, So. 10:00-14:00 Uhr - warme Küche 11:00 bis 13:00 Uhr, an Feiertagen geschlossen

Wo's am besten schmeckt!

E-mail: 7erstall@aon.at

www.7erstall.at

Mit einem neuen Team und frischem Wind starten wir neu durch!

Täglich frisch gekochtes Mittagsmenü zum Sensationspreis von € 6,90.

Wir verwöhnen unsere Gäste mit einer guten bodenständigen Hausmannskost.

Ripperlessen, Brat'l in der Rein oder Schnitzlpartie auf Bestellung gehört zu unseren Highlights.

Gerne richten wir auch Ihre Geburtstagsfeier, Weihnachtsfeier, Firmenfeier, Taufen und auch kleine Hochzeiten aus.



Aus dem Leben eines Landbriefträgers

v. Konsulent Hans Hager



Auf dem Land sind Briefträger immer gern gesehene Leute, die in fast jeder Lebenslage für ihre „Kundschaften“ wertvolle Hilfe leisteten.

Nur mit den Hunden hatten die Landbriefträger immer ihre Probleme. Man kann aber nicht sagen, warum das so ist, lag es an der Uniform, auf die die Hunde allergisch waren, oder hatte es ihnen nicht gepasst, dass die Briefträger fünfmal in der Woche vorbei kamen, jedenfalls kann man sich dieses Phänomen nicht erklären. Heute scheint es, sei die Uniform gegenüber früher auch kein so großes Problem für die Hunde mehr zu sein, weil die Postler, zumindest teilweise nicht mehr in voller Uniform unterwegs sind.

Da die Briefträger in ihrem Zustellungsbereich viele Bauernhäuser hatten und in jedem Bauernhaus auch ein Hund zu Hause war, kann man sich gut vorstellen, dass dieser Zustand jedes Mal eine Herausforderung für den Briefträger war. Bei den Hunden gab es die verschiedensten Rassen, vom reißerischen Fox Terrier über den scharfen Wolfshund, den Jagdhund bis zum tollpatschigen Bernhardiner, der mit gelangweiltem Blick das Tages-

geschehen im Auge hatte, der bei Schlechtwetter aber ein gefürchteter Dreckträger war. Wenn man nun in den Hof und zur Haustür wollte, musste man mit einer List vorgehen. Man musste abwarten und ganz still stehen, solange einem der Hund ansah. Wenn dann der Bernhardiner in eine andere Richtung sah, musste man schnell ein paar Schritte machen. Wenn einem dieser große Hund erspähte und in gemächlichem Lauf auf einem zukam, hatte man dieses Spiel schon verloren. Der große Hund legte einem seine riesigen, dreckigen Pfoten auf die Schultern und zeigte seine Freundlichkeit, auf die man in dieser Situation lieber verzichtet hätte.



In den 1960er Jahren war es noch üblich, dass die Zusteller zu Fuß oder bestenfalls mit dem privaten Fahrrad unterwegs waren. Heute wird entweder mit dem Motorrad oder mit einem Zustellauto dieser Dienst versehen.

Ich kann mich noch an die 1970er Jahre erinnern, dass in dem Zustellbereich, in dem ich wohnte, eine Frau den Zustelldienst versah. Sie war für heutige Verhältnisse geradezu mustergültig gekleidet. Sie hatte eine dunkelblaue Hose, ein hellblaues Hemd, einen dunkelblauen Binder und ein dunkelblaues Schiffchen (Kopfbedeckung) an.

Am Land wurde der Briefträger

immer wieder um verschiedene Hilfen, die zwar mit dem Zustelldienst nichts zu tun hatten, aber doch auch oft vorausgesetzt, erbeten.

Das fing beim Erlagschein an, der mit dem Geld zur Einzahlung mitgegeben wurde, führte über alle möglichen Hilfen und endete bis zum Helfen beim Sauumdrehen im Sautrog. Eine alte Frau, die nur über eine steile Holzstiege zu erreichen war, ersuchte den Postboten mit den Worten „geh Briaftröga schnei ma meini Zechännögi, i kimm jo net dazu, i kanns holt nit daklenga“. Der Briefträger erledigte auch diese Aufgabe sehr

professionell und mit Geduld. Gerade als sich der Briefträger verabschieden wollte, sagte die Frau, „geh weist scho herom bist, nimm ma den volln Kübi mit obi“.

Bei einer anderen alten Frau, wurde darum

ersucht, das Holz im Ofen anzufeuern, „woast sche langsam kimm da Herbst und do was holt do gut, wanns von Ofn woarm her gang. Mei Enkerl hot ma in Ofen scho hergricht, i kimm oba net obi“.

Bei einem Bauerhaus sprach der Bauer den Briefträger an, indem er sagte, „geh i gib da a Strickl mit, mir is da Hund davau, wannst`n wo siagst, fang man ei und bring man zuwa“.

Eines Tages, es war die Zeit der Schlachtungen, kam der Briefträger zu einem Bauernhof, bei dem eine geschlachtete Sau schon im Sautrog lag und im heißen Wasser dampfte, da sagte der Bauer,



„geh Briaftoga, weist scho do bist, greif da die Kett`n und hüf ma die Borst`n obarubin“. Ein anderer Bauer sagte, „geh Briaftoga hüf ma die Sau am Schrag`n aufihänga“.

Es kam auch vor, dass ein Bauer, der Hilfe brauchte, zu seinem Helfer sagte, „woat ma no a weng, da Briaftoga muaß eh um die Zeit vorbei kemma, der kaun uns daun helf`n“.

Es gab aber auch Zeiten, in denen am Monatsanfang die Renten zur Auszahlung kamen und der Briefträger mit sehr viel Geld unterwegs war. Wenn dann der Mais sehr hoch stand und sich leicht wer verstecken konnte, waren das schon Sorgen, um nicht gerade von Angst zu sprechen.

Man muss sich da schon seine Gedanken machen und sich überlegen, was mache ich, „wenn“.....?

Ja, das waren die Abenteuer eines freundlichen Briefträgers auf dem Land. Diese Erzählungen beruhen



auf Schilderungen meines Bruders Erich Hager, als er noch in Oftring Briefträger war.

Das sogenannte „Schlair-Haus“

v. Konsulent Hans Hager

Von alters her gab es gegenüber vom Schiffturm die „Hüterhütte“. Hier wohnte der Mann, der die Glocke bediente. Früher in der Zeit der alten Salzschiiffahrt wurde geläutet, wenn ein Schiff ankam, oder aus Stadl fortfuhr. Auch beim Hochwasser, bei Bränden und bei Kriegsgefahr wurde geläutet und die Leute herbei gerufen, um zu helfen, oder zu erfahren, was da an die Glocke gehängt wurde.

Gerade bei den Türkenkriegen und in den Franzosenkriegen, 1800, 1805, 1809, wurde mit der Glocke Alarm geläutet, wenn der „Franzmann“ wieder einmal anrückte und Tod und Verderben über unser Land brachte. Drei Kriege so kurz hintereinander haben das Land ausgelaut. Bei

jedem Einfall kam es zu schweren Schäden. Jedes Mal brach der Salztransport zusammen. In allen drei Kriegen kam die Traunschiffahrt zum Erliegen. Der Schiffsverkehr konnte auch nach den Kriegen nicht gleich wieder



aufgenommen werden, weil die in Stadl vorhandenen Schiffe entweder von den Franzosen vernichtet, oder beschlagnahmt waren. Von den 72 in Stadl vorhandenen Schiffen waren im Mai 1809 nur mehr vier brauchbare Schiffe übrig geblieben.

Von der Glocke wurden auch Sterbefälle verkündet, aber auch bei freudigen Ereignissen kam die Schiffferglocke zum Einsatz. Das Haus, in dem der Läutermann wohnte, war ursprünglich ein kleines, hölzernes Haus. Dies besagt auch die Grundbucheintragung vom 10. Jänner 1857 und führt einen Josef Reichau mit der Bezeichnung „Hüterhütte“ als Besitzer



an. Zu dieser Zeit bestand das Haus immer noch aus Holz. Am 8.6.1875 übernahm ein Franz Heitzinger das Haus in seinen Besitz. Am 1.2.1878 übernahmen Valentin und Theresia Kohlruf das Haus und noch ein Grundstück durch Kauf mit einem Kaufpreis von 7.200 Kronen. In der Zeit von 1892-1894 wurde das Gebäude in gemauelter Form errichtet. Am 11.9.1904 übernahmen die Ehegatten Josef und Cäcilia Schlair dieses Haus. Als die Flachsspinnerei die meisten Häuser im Fabrikviertel übernahm, um Werkwohnungen zu schaffen, wurde auch das sogenannte Schlairhaus von der Spinnerei AG angekauft. Es wurden aber nicht nur Gebäude angekauft, sondern auch Neubauten errichtet, so z.B. die sogenannten sechs neuen Häuser, das Beamtenhaus und noch einige Häuser an der Fabrikstraße und so auch in der Bäcker-gasse. Im Jahre 1982 wurden eine ganze Reihe von Fabrikhäusern entweder verkauft oder abgetragen.

Das Haus Stadl-Traun, Bäcker-gasse 2 an der Ecke Fabrikstraße/ Bäcker-gasse. Im Bild rechts das Haus von Karoline Hager, dann das sogenannte Schlairhaus, im Hintergrund die Bleicherei und der Rauchfang der Flachsspinnerei und ganz links, ein Teil des Hauses Puchinger. Das Schlairhaus war zu dieser Zeit, als ich es gezeichnet habe, nicht mehr bewohnt.

Das Haus Bäcker-gasse 2 gehörte laut Grundbuch zum Hause Hüterhütte. Am 8.5.1876 waren die Ehegatten Mathäus und Maria Heitzinger Eigentümer des neu erbauten Hauses. Ab 1895 war ein gewisser Ignaz Muhr Besitzer



des Hauses. Im Sept. 1922 wurde auch dieses Haus von der Flachsspinnerei angekauft und für Werkwohnungen verwendet.

Interessant ist aber auch, dass das Haus Bäcker-gasse 3 das erste Postamt in Stadl-Paura beherbergte. In der Zeichnung gut zu erkennen, dass dieses Haus

an den alten Gschirrstadl angebaut war.

Hier ist zu erkennen, dass dieses alte Postamt bereits abgebrochen wird. Ein Bagger ist an der Arbeit, die letzten Reste des Hauses abzubrechen. Rechts hinten sieht man einen Teil des Neugebäudes und links hinten, das Haus Puchinger. Links unten, erkennt man im Vordergrund das freigewordene Grundstück, auf dem das Schlairhaus stand, gekennzeichnet durch die rot-weiß gestrichenen Begrenzungsstangen.



IMPRESSUM

Offenlegung (§ 25 Mediengesetz):

Medieninhaber ist die Markt-gemeinde Stadl-Paura, Markt-platz 1, vertreten durch ihre gesetzlichen Organe.

Erklärung über die grundlegende Richtung des periodischen Mediums: Mitteilungsblatt für die Bevölkerung der Gemeinde.

Herausgeber und Alleineigentümer (100%): Markt-gemeinde Stadl-Paura, 4651 Stadl-Paura, Markt-platz 1

Redaktion: Sabine Osternacher, Tel. 07245/28011-32,

e-mail: s.osternacher@stadl-paura.at.

Gestaltung, Produktion: Hochleitner KG, 4651 Stadl-Paura

Sagen andere Auf Wiedersehen? Wir sagen Willkommen!

Während sich andere Banken immer weiter von Ihren Kunden entfernen, steht Raiffeisen Oberösterreich zu seiner Verantwortung als finanzieller Nahversorger. Bei uns werden Sie immer hoch geschätzt sein. Denn 100 % Zuverlässigkeit und maximale Transparenz sind unser Geschäft und gelebtes Erfolgsrezept. Das beweisen wir jeden Tag aufs Neue.

Willkommen in der Raiffeisenbank Edt-Lambach!

*Nähere Infos und Details zum Kontobonus erhalten Sie von Ihrer Raiffeisen Beraterin oder Ihrem Raiffeisen Berater

www.raiffeisen-ooe.at/edt-lambach

[f.com/raiffeisenooe](https://www.facebook.com/raiffeisenooe)



**Raiffeisenbank
Edt-Lambach**

Meine Bank



FROHE WEIHNACHTEN

und viel Glück und Erfolg
für das Jahr 2018!

www.raiffeisen-ooe.at

[f.com/raiffeisenooe](https://www.facebook.com/raiffeisenooe)



**Raiffeisen
Meine Bank**



Frohe Weihnachten!

WIR WÜNSCHEN
ALLEN STADLINGERN,
UNSEREN KUNDEN UND
GESCHÄFTSPARTNERN EIN FROHES
WEIHNACHTSFEST UND EIN
GUTES NEUES JAHR.



FA. RALF NEUMITKA
Josko Studio Stadl-Paura
Mivagasse 3, 4651 Stadl Paura
Fon 07245.325 73
ralf@neumitka.at
www.josko.at

